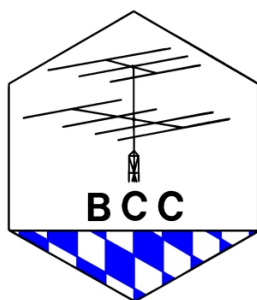


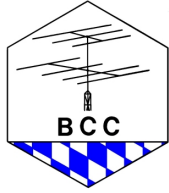
+++ rundbrief +++

Ham Radio 2007

Bavarian Contest Club

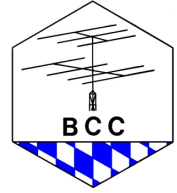


| | |
|----------------------|---|
| Aktuelles | Der BCC auf der Ham Radio 2007 in Friedrichshafen ab Seite 3 |
| Aus dem Club | Was die Umfrage zu den BCC-Devotionalien ergab und welche neuen Mitglieder wir begrüßen dürfen ab Seite 5 |
| Clubwertung | Gewinne, Ergebnisse, Frequent Contester ab Seite 8 |
| BCC unterwegs | Wie die jungen Wilden das Fürstentum unsicher machten und was es außer Funken bei VK9DNX noch alles gab ab Seite 23 |
| Sonstiges | Stammtisch- und andere Termine ab Seite 33 |



+++ rundbrief +++

Ham Radio 2007



Editorial des Präsidenten

Ben, DL6RAI

Liebe BCC-Mitglieder,

die Ham Radio 2007 steht schon wieder vor der Tür, und die Frühjahrs-Contestsaison ist schon fast vorüber. Wie schnell die erste Jahreshälfte vergangen ist - daweil ist doch einiges passiert!

Es begann alles mit dem Heilig Drei König Treffen in Linden am 13. Januar 2007. Dieter, DL8OH, der das BCC-Präsidentenamt sieben Jahre lang inne hatte, wollte sich eigentlich ordentlich verabschieden, doch es kam anders, und er musste dem Treffen fernbleiben. In seiner Vertretung verlas Hajo, DJ9MH, Worte vom Altpräsidenten und inthronierte nach kurzer Abstimmung den neuen Präsidenten - mich!

Also, ich darf mich Euch kurz vorstellen - QRV seit April 1980; mein erster Contest der DARC-10-m-Contest im Juli 1980. Ich war 16, und DJ3WE war damals natürlich auch schon aktiv! Jedenfalls seitdem bin ich dem Contest- und DX-Geschehen verfallen. Meine erste Expedition startete ich am 22. August 1980 im Rahmen eines Sprachferienaufenthaltes nach Guernsey, wo ich einen Nachmittag lang an der Station von GU4EON funken durfte. Was für ein Erlebnis! Im September 1981 nahm ich zusammen mit DK2OY, den es damals nach Niederbayern verschlagen hatte, erstmals an einem Fieldday teil. Schließlich mein erster internationaler Contest war der WAEDC SSB im Jahre 1981 - aber noch viele Jahre danach konnte ich mir nicht vorstellen, wie sich QTC-Verkehr in CW abspielt.

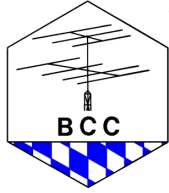
Es dauerte nicht lange, und durch Kontakte zu anderen Contestbegeisterten in Bayern entstand bald die Idee nach einer Gruppierung. Den Rest der Geschichte könnt ihr Euch ja denken.

Nun, die beiden CQWW-160-m-Conteste sind vorbei und, wie man aus den Zusammenstellungen unserer beiden Contest-Manager ersehen kann, haben wir auch 2007 wieder ganz gut zugeschlagen. Danke für Euren Einsatz!

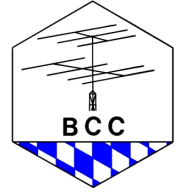
Das zweite Märzwochenende ist bei mir immer ein Tagungswochenende. Entweder findet da in München die Amateurfunktagung statt oder in Montichiari am Gardasee die Funkmesse „Radiantistica“. Diesmal verschlug es uns nach Italien, und an einem kleinen BCC-Stand hielten wir die BCC-Flagge hoch.

Das Wochenende danach war gekennzeichnet vom inzwischen recht beliebten Russischen DX-Contest. Unser Vorhaben, nämlich die Punktzahl des letztjährigen Siegers der Club-Competition zu übertreffen, haben wir mit Bravour gemeistert. Nun warten wir auf die Endergebnisse - es wird ein spannendes Rennen mit dem Ukrainischen Contest Club (UCC).

Auf dem BCC-Vorstandstreffen am 1. April 2007 in Haßfurt am Main wurde so einiges beredet. U.a. wurde das Motto für die diesjährige Standgestaltung in Friedrichshafen beschlossen: „Getting started in Contesting“. Wir wollen neue potentielle Contester ansprechen, und dabei fangen wir gleich ganz früh an. Am Freitag werden im Rahmen der Messeralley wieder mehrere Schulklassen durch die Messe tigern und an den verschiedenen Ausstellungsständen - u.a. auch an unserem - kleine Aufgaben bewältigen. Bei uns am



+++ rundbrief +++ Ham Radio 2007



Stand werden die Kids von einer mehrspurigen Tonbandaufnahme Vornamen abhören und aufschreiben. Die Standgestaltung wird sich ebenfalls dem Thema „Neue Contester“ widmen - und insbesondere darstellen, wie man auch mit geringem Aufwand am Contestgeschehen teilnehmen kann.

Ebenfalls Thema in Haßfurt war eine mögliche terminliche und örtliche Verlegung des H3K-Treffens im Januar, angeregt durch einen Vorschlag von DJ7EO. Wir haben jetzt beschlossen, unter den Mitgliedern eine Umfrage durchzuführen. Bitte beteiligt Euch, unter einen Link auf die Umfrage findet ihr auf der BCC-Einstiegsseite.

Danke nochmals an die Familie Weigand, die dieses Treffen ausgerichtet hat; speziell die fränkische Leibspeise „Kochkäs“ hat es uns angetan!

Die vierte Ausgabe des BCC-Handbuches ist nun im Entstehen. Es handelt sich um eine Online-Ausgabe auf Basis eines Wikis, die aber auch stets aktuell als PDF-Datei verfügbar sein wird. Die Redakteure arbeiten bereits fleißig, und mit der offiziellen „Eröffnung“ ist zur Ham Radio 2007 zu rechnen. Hier gilt unser Dank Werner, DL4NER, der wie immer mit vielen Aktionen im Hintergrund diese Einrichtung ermöglicht!

Dann bis in ein paar Wochen in Friedrichshafen am BCC-Stand, A1-173 (wie im letzten Jahr)!

Aktuelles

Der BCC auf der HAM RADIO in Friedrichshafen mit BCC-Buffer

Irina, DL8DYL

Treffpunkt der Kontester

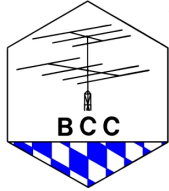
Der Bavarian Contest Club (BCC) und die Rhein-Ruhr DX-Association (RRDXA) laden alle Kontester, egal ob Top-Operator oder interessierte Anfänger, zum Besuch am gemeinsamen Stand ein. In der Halle A1, Stand-Nr. 173, stehen wir wieder als zentraler Anlaufpunkt für Kontester aus aller Welt zur Verfügung. Von Messeöffnung morgens um neun bis zum Messeschluss sind hier an allen Tagen viele interessante Gesprächspartner zu finden. Unter dem diesjährigen Motto des BCC „Getting Started in Contesting“ können sich in diesem Jahr interessierte Schüler und Newcomer informieren, aber auch gestandene Contester am Stand austauschen. Dazu gehört auch in diesem Jahr wieder die BCC-Challenge am Freitag und Samstag. Hier können sich interessierte Schüler aber auch alle anderen Standbesucher als Contester versuchen.

Termin: Freitag bis Sonntag von 9 bis 18 Uhr

Ort: Halle A1, Stand 173 (gleicher Platz wie im Vorjahr)

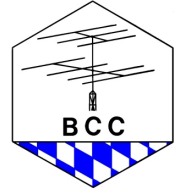
BCC-Buffer am Samstagabend

Der Bavarian Contest Club lädt alle interessierten Contester und DXer zum BCC-Buffer am Samstagabend ein. An diesem Abend findet auch die Verleihung des „BCC-member of the year 2006“ statt. In der Vergan-



+++ rundbrief +++

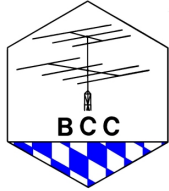
Ham Radio 2007



genheit ging diese Auszeichnung an DF4RD (2002), DL2NBU (2003), DJ9MH (2004), DK2OY (2005) und DL6RAI (2006).

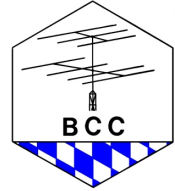
Wir treffen uns wieder am Samstag ab 19 Uhr im Gasthof „Zur Neuen Post“, Adenauerstr. 11, 88094 Oberteuringen (in der Nähe von Friedrichshafen, ausreichend Parkplätze vorhanden). Der Unkostenbeitrag ist für das leckere Grill-Buffet vorgesehen (Achtung: Bei Voranmeldung wird es günstiger!). Die Getränke gehen auf eigene Rechnung.

- Termin: Samstag, den 23. Juni 2007
Beginn: ab 19 Uhr
Ende: ???
Ort: Gasthof „Zur Neuen Post“, Adenauerstr. 11, 88094 Oberteuringen (in der Nähe von Friedrichshafen)
Wegbeschreibung: Von der Messe Richtung Stadt Friedrichshafen fahren. Vor der nächsten Ampel rechts abbiegen und der Beschilderung nach Ailingen folgen. Am nächsten Kreisverkehr wieder rechts fahren, dann durch Ailingen durch. Etwa 2 km nach Ailingen nach links auf die Vorfahrtsstraße Richtung Oberteuringen abbiegen. Nach ca. 2 km links nach Oberteuringen in den Ort abbiegen. Nach ca. 300 m ist rechts der Gasthof Neue Post, der Beschilderung zum großen Parkplatz folgen.
Alternative: Das Messegelände nach Norden verlassen (am Camping-Parkplatz vorbei), dann am Tierheim vorbei durch den Wald und der Beschilderung nach Ailingen folgen. Am Kreisverkehr in Ailingen rechts fahren, Rest wie oben.
Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht, meldet sich am besten ab ca. 17 Uhr am BCC-Stand.
- Eintritt (inkl. Buffet): 18 EUR (Jeder bekommt sein Namensschild als Eintrittskarte). Es gibt 3 EUR Frühbucherrabatt bei verbindlicher Anmeldung und Bezahlung bis zum 17. Juni 2007 (= 15 EUR).
- Anmeldung: bei Manfred (DJ5MW) per E-Mail unter Angabe von Vornamen und Rufzeichen an dj5mw@gmx.net oder auf der HAM RADIO am BCC-Stand (Halle A1, Nr. 173)
- Zahlungsweise: per Überweisung unter dem Stichwort BCC-Buffer, Rufzeichen, Name bis 17. Juni 2007 an Manfred Wolf (DJ5MW), Weinbirnenstr. 25, 88048 Friedrichshafen
Kontonummer: 977850801, Bankleitzahl: 70010080 bei Postbank München, IBAN: DE91 7001 0080 0977 8508 01, BIC: PBNKDEFF
oder in Friedrichshafen am BCC-Stand (Halle A1, Nr. 173)



+++ rundbrief +++

Ham Radio 2007



Aus dem Club

Ergebnisse aus der Umfrage zu neuen BCC-Devotionalien

Lars, DL5RCW

Natürlich wollten wir Euch das Ergebnis unserer Umfrage zu den Devotionalien nicht vorenthalten. Wir möchten uns hiermit recht herzlich für die Teilnahme bedanken. Uns erreichten rund 60 Ergebnisse.

Da diese Umfrage keiner Ja/Nein/Vielleicht-Entscheidungsfindung diene, war die Auswertung nicht einfach. Zweck und Ziel war es ja auch, uns eine Orientierung zu geben, und keine Entscheidung zu treffen. Trotzdem gibt es eine Zusammenfassung der Umfrage als PDF mit einigen Zahlen und Fakten. Wie diese ermittelt wurden, ist ebenfalls auf der ersten Seite oder an passender Stelle vermerkt. Ihr findet dieses PDF unter <http://www.jacknob.de/bccumfrage/>.

Wir bemühen uns dem Wunsch nach Jacken und QSL Karten nachzukommen, sowie den Vorrat an Sweatshirts und T-Shirts für die HAM 2007 aufzustocken. Auch hier ein Dankeschön an alle, die uns Informationen zugespielt haben!

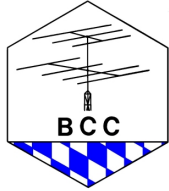
Die BCC-Jacke

Lars, DL5RCW

Wie Ihr vielleicht wisst, ist aus der Umfrage heraus die Idee stark geworden, die bekannten BCC Devotionalien wie T-Shirts und Sweatshirts um eine BCC-Jacke zu erweitern. Ich habe mich dieser Aufgabe als amtierender Devotionalien-Knecht angenommen und freue mich euch folgende Mitteilung zu machen:

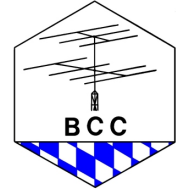
Wir werden Euch in den kommenden Tagen über den BCC-Reflektor einen Link auf unsere Homepage bereitstellen, der Euch Informationen rund um die zwei Jackenmodelle liefert. Die Idee ist, eine blaue „Pilotenjacke“ sowie eine blaue „Multifunktionsjacke“ mit einem weißen Schriftzug „Bavarian Contest Club“ auf dem Rücken zu bedrucken. Auf die Vorderseite (in Höhe der Brusttasche) wird unser 6-eckiges BCC-Logo aufgedruckt. Unterhalb dieses Logos kann optional das Call sowie der Name gedruckt werden! Wie Ihr auf der Seite sehen werdet, haben wir bereits Musterexemplare bestellt (ohne Aufdrucke). Daher kann ich Euch schon sagen, dass die Jacken „normal“ ausfallen. Was heißt hier „normal“? Die Ärmellänge ist mit meiner eigenen Jacke, ebenfalls Größe XXL, identisch. Auch die Dickbäuchigen unter uns brauchen keine Befürchtungen hegen, dafür ist genug Platz. Für die YLs gilt: Bedenkt bitte, dass es sich um Männergrößen handelt. Daher solltet Ihr entsprechend eine Nummer kleiner bestellen. Wenn Ihr also L tragt, dann wählt M.

Die Aktion wird über ein Bestellformular abgewickelt, welches über die Informationsseite im Internet bereitgestellt wird. Hier können alle nötigen Wünsche angegeben werden. Je nach Gesamtbestellmenge konnte ich gestaffelte Rabatte aushandeln. Jeder sollte zunächst von der kleinstmöglichen Bestellmenge ausgehen.



+++ rundbrief +++

Ham Radio 2007



Wir werden eine Deadline setzen, nach der wir die Bestellmenge über den Reflektor bekannt geben. Die Jacken werden allerdings nur gegen Vorkasse auf das BCC-Konto bestellt! Nach Abgleich der eingegangenen Beträge wird die Liste der Bestellungen über den Reflektor bekannt gegeben. So können ggf. noch Fehler in den Größenangaben, Call oder Namen aufgedeckt und behoben werden, bevor es in den Druck geht. Wenn kein Geld eingegangen ist, wird die Jacke von der Bestellliste gestrichen! Hier wäre die letzte Möglichkeit ein Problem bei der Überweisung aufzudecken. Anschließend werden wir den Auftrag erteilen.

Die Auslieferung wird auf der HAM Radio 2007 in Friedrichshafen erfolgen. Wer es dieses Jahr nicht zur HAM schafft sollte dafür Sorge tragen, dass die Jacke von jemand anderem am Stand abgeholt wird, da es unfair mir gegenüber wäre ein halbes Jahr unseren Keller damit zu blockieren.

Neue Mitglieder

Irina, DL8DYL

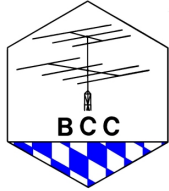
Seit dem letzten Rundbrief konnten wir wieder zahlreiche neue Mitglieder begrüßen. Die heute vorzustellenden 6 neuen kommen interessanterweise alle aus einem anderen Teil Deutschlands bzw. aus dem Ausland.

Als erstes freue ich mich besonders, Sandy, **DL1QQ**, in unseren Reihen begrüßen zu können. Sie ist schon seit 1991 QRV und hat schnell Gefallen am Contesten gefunden. Ihr habt sie sicher schon in verschiedenen Contesten getroffen. Von zu Hause kann Sandy nur mit einer einfachen Station (100 W auf W3DZZ) von 80m bis 10m funken, so dass zu Contesten immer von Klubstationen aus aktiv ist. Sie würde von zu Hause gern auch auf 160 m QRV werden, aber ihre Lieblingsbänder sind sowieso 20m und 80m in SSB. Dementsprechend ist es aber auch nicht verwunderlich, dass ihr Lieblingscontest der CQWW SSB ist. Sandy will, da sie ja nun Mitglied ist, auch unsere Frequent Contester Wertung schaffen. Mit 1,8 Mio Punkten hat sie bereits ein gutes Polster. Viel Erfolg!

Während Sandy in Nordrhein-Westfalen zu Hause ist, kommt Peter, **DF2PH**, aus Hessen. Peter ist zwar erst seit 2002 QRV, hat aber bereits alle großen Conteste lieb gewonnen. Insofern war es nicht verwunderlich, dass er in der Vergangenheit bereits Punkte für uns eingereicht hat und nun auch Mitglied wurde. Peter mag wie Sandy am liebsten 20m SSB, ist jedoch auch in CW oder RTTY/PSK31 unterwegs. Zu Hause hat Peter eine gut ausgerüstete Station, aber Portabel-Aktivitäten stehen ebenfalls auf der Tagesordnung.

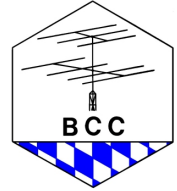
Dan, **DL5SE**, ist im äußersten Norden von DL in Schleswig-Holstein zu Hause. Dort hat er sich eine prima Station für 160m bis 23cm aufgebaut, aber am liebsten treibt er sich auf den Low Bands in CW rum. Dan werdet ihr übrigens nie in SSB treffen. Dans Lieblingscontest ist der IOTA-Contest. Demzufolge hat er in der Vergangenheit auch einige Urlaubsaktivitäten für Inselfunk durchgeführt. Aber wenn er zu Hause ist, unterstützt Dan besonders gern die Crew von DLØCS.

Mit unserem nächsten neuen Mitglied Carsten, **DM9CM**, machen wir einen großen Satz in den Süden von DL nach Baden-Württemberg. Hier in Bretten (Nähe Karlsruhe) hat sich Carsten einen netten Aluminium-Wald, sprich doppelt lange G5RV sowie fullsize Verticals für 80/40/20/15/10 aufgebaut. Wenn er immer fleißig gießt, klappt's ja vielleicht auch mal mit einer für 160m, hi! Dazu kommt noch eine UKW-Ausrüstung



+++ rundbrief +++

Ham Radio 2007



(„Antennen-Anhänger“) für Portabel-Aktivitäten. Damit ist Carsten von 160 m bis 70cm in SSB und Digi-modes QRV. Aber, CW soll dringend aufgefrischt werden. Mal schauen, wann wir Carsten dort demnächst treffen. Aber der Lieblingscontest wird weiterhin der WAE SSB bleiben.

Dzianis, **DD1LD**, wohnt östlich von Carsten in München. Er ist sicher dem ein oder anderen bereits als unser „Sprachtrainer“ für den Russian DX Contest bekannt. Dzianis ist zwar erst seit 2006 QRV, hat aber schon viel Spaß am Contesten gefunden. Da er zu Hause nur 8m Draht am FT857 zu Verfügung hat, nutzt er so oft wie möglich die Gelegenheit, an der Contest-Station in Siegenburg zu funkeln. Gerade in seinem Lieblingscontest RDXC kommt ihm dabei zu gute, dass er beides - CW und SSB - gern macht.

Als letztes machen wir einen Sprung noch weiter östlich nach Prag zu Petr, **OK1FCJ**. Petr ist von allen hier vorgestellten am längsten dabei - Lizenz seit 1986. Im Laufe der Jahre konnte sich Petr eine beeindruckende SO2R-Station in seinem Wochenendgrundstück in Südwestböhmen (OL8R) aufbauen. Dazu kommen weitere Aktivitäten von anderen Contest-Standorten sowie DXpeditions. Haupt- und Lieblingsbetriebsart von Petr ist CW, SSB und RTTY sind aber auch möglich. Dementsprechend sind seine Lieblingsconteste u.a. CQWPX CW, CQWW CW, CQWW 160m CW sowie weitere mit gemischten Betriebsarten.

Herzlich willkommen an alle Neuen und viel Spaß beim Contesten. Übrigens - alle 6 engagieren sich bereits in Multi-OP-Teams bzw. stehen für solche Aktivitäten in Zukunft gern zur Verfügung.

!!! DIE ENTSCHEIDUNG !!!

H3K-Treffen des BCC

Linden oder Himmelkron?

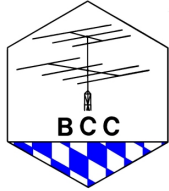
Am 10m-Kontest-freien Wochenende?

Von verschiedenen Mitgliedern wurde die Frage nach einer Verlegung des Termins und Ortes für das jährliche BCC-Treffen gestellt. Bekanntlich kollidierte der Termin in den vergangenen Jahren recht häufig mit dem DARC-10-m-Wettbewerb. Der Tagungsort Linden liegt zwar in der Mitte von Bayern, ist aber für manche Fernreisende „am Ende der Welt“. Deshalb haben wir eine Alternative in Franken gesucht und in Himmelkron gefunden - vielleicht ein günstiger Kompromiss für unsere Mitglieder aus der Ferne?

Himmelkron liegt ca. 15km nördlich von Bayreuth, etwa am Autobahn-Dreieck A9/A70

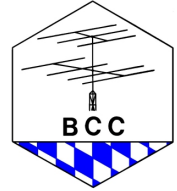
Die Umfrage findet Ihr unter <http://www.bavarian-contest-club.de/601>

Bitte gebt Eure Stimme ab. Die Umfrage läuft bis 10. Juni 2007. Anhand des Ergebnisses werden wir über eine Verlegung des Treffens nachdenken.



+++ rundbrief +++

Ham Radio 2007



Clubwertung

Manfred, DK2OY und Helmut, DK6WL

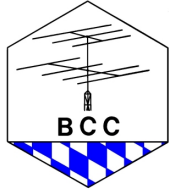
Seit dem Linden-Rundbrief sind wieder neue Erfolge zu vermelden.

WAEDC 2006 Clubwertung

| | | | |
|----------|-----------------------------------|-------------------|-------------|
| 1 | Bavarian Contest Club (DL) | 20.409.938 | (72) |
| 2 | Rhein Ruhr DX Association (DL) | 9.733.494 | (41) |
| 3 | Black Sea Contest Club (UR) | 4.465.578 | (6) |
| 4 | Lithuanian Contest Group (LY) | 4.332.159 | (6) |
| 5 | DL-DX RTTY Contest Group (DL) | 2.504.047 | (5) |
| 6 | Ukranian Contest Club (UR) | 1.710.709 | (13) |
| 7 | World Wide Young Contesters (*) | 1.693.006 | (9) |
| 8 | Vrhnika Contesters (S5) | 1.568.488 | (4) |
| 9 | Russian Contest Club (UA3) | 1.246.923 | (12) |
| 10 | Slovenia Contest Club (S5) | 1.242.223 | (5) |
| 11 | Moscow Contest Club (UA3) | 1.215.586 | (3) |
| 12 | SP DX Club (SP) | 1.182.686 | (10) |
| 13 | Latvian Contest Club (YL) | 309.148 | (8) |
| 14 | Süddeutsche DX Gruppe (DL) | 308.944 | (4) |

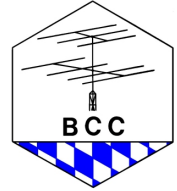
CQ World Wide WPX CW 2006 Clubwertung

| | | |
|----------|----------------------------------|--------------------|
| 1 | BAVARIAN CONTEST CLUB | 187.690.396 |
| 2 | POTOMAC VALLEY RADIO CLUB | 151.360.923 |
| 3 | NORTHERN CALIFORNIA CONTEST CLUB | 131.856.142 |
| 4 | CONTEST CLUB ONTARIO | 111.885.169 |
| 5 | YANKEE CLIPPER CONTEST CLUB | 97.468.657 |
| 6 | FRANKFORD RADIO CLUB | 91.266.864 |
| 7 | CONTEST CLUB FINLAND | 88.358.450 |
| 8 | FLORIDA CONTEST GROUP | 72.776.392 |
| 9 | ARAUCARIA DX GROUP | 70.165.051 |
| 10 | RHEIN RUHR DX ASSOCIATION | 63.181.044 |
| 11 | RUSSIAN CONTEST CLUB | 60.263.209 |
| 12 | KRAINIAN CONTEST CLUB | 54.383.849 |
| 13 | WORLD WIDE YOUNG CONTESTERS | 53.646.006 |
| 14 | SOUTHERN CALIFORNIA CONTEST CLUB | 48.156.048 |
| 15 | SLOVENIA CONTEST CLUB | 45.902.748 |
| 16 | SOCIETY OF MIDWEST CONTESTERS | 45.859.399 |
| 17 | KAUNAS UNIV. OF TECHNOLOGY RC | 43.185.790 |
| 18 | URAL CONTEST GROUP | 39.337.922 |
| 19 | SOUTH EAST CONTEST CLUB | 37.259.613 |
| 20 | YU CONTEST CLUB | 35.171.830 |



+++ rundbrief +++

Ham Radio 2007



Überraschung aus USA

Der Potomac Valley Contest Radio Club in Person von Mike, K4GMH (selbst aktiver RTTY-Op), hat für die Clubwertung im CQWW RTTY (September) und für den CQ WPX RTTY (März) je eine Plakette gesponsert.

Der BCC hat die CQWW RTTY Plakette gleich auf Anhieb gewonnen - vielen Dank fuer den Einsatz in den Contesten. Es lohnt sich, bei jedem Contest „Bavarian Contest Club“ ins Log zu schreiben.

CQ-WW-RTTY Clubwertung 2006 - World

| | | |
|----------|----------------------------------|-------------------|
| 1 | Bavarian Contest Club | 11.233.414 |
| 2 | Northern California Contest Club | 9.408.223 |
| 3 | Potomac Valley Radio Club | 8.865.046 |
| 4 | Contest Club Ontario | 8.611.929 |
| 5 | Yankee Clipper Contest Club | 8.598.093 |
| 6 | Ukrainian Contest Club | 8.512.841 |

BCC Frequent Contester 2007

Mit dem WPX greifen 17 weitere BCC-Mitglieder mit zum Teil imposanten Punktzahlen in die Wertung ein. Mehr als ein Drittel aller BCC-Mitglieder (101) nehmen inzwischen am Frequent Contester-Programm teil. Auch wenn die WPX-Punkte ohne Multiplikator in die Wertung eingehen, haben einige ihren Punktestand deutlich erhöht. Die 5 Mio sind aber auch in diesem Jahr zum WPX SSB noch nicht erreicht worden.

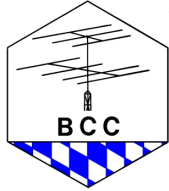
DL6FBL liegt mit 4,9 Mio Punkten knapp dahinter, konnte sich aber mit diesem Ergebnis auf den ersten Platz schieben. Mit DL3TD und DK2OY haben sich zwei weitere WPX-Teilnehmer vor den ehemals führenden DK8ZB geschoben. Dahinter hat sich DL4MCF mit einem hervorragenden WPX-Ergebnis von Null auf Platz 5 geschlichen, Glückwunsch.

Wie sieht es im weiteren Feld aus: Inzwischen haben schon 39 Mitglieder mehr als 1 Mio Punkte erreicht. Weitere vier stehen kurz davor. Das ist ein guter Ausgangspunkt, um mit den verbleibenden Contesten die 5 Mio zu schaffen.

Mit dem nun folgendem WPX CW haben auch die Freunde der Morsezeichen die Chance auf neue Punkte, die bis jetzt mangels 160m-Antenne nicht mitmachen konnten. Der WPX CW findet am letzten Mai-Wochenende - in diesem Jahr Pfingsten - statt. Selbst mit geringem Aufwand und nur ein paar Stunden Zeit kann man sich eine ordentliche Punktzahl erarbeiten. Und - die Clubwertung des WPX gilt es auch wieder zu gewinnen!

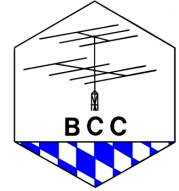
Die genaue Ausschreibung zum „BCC Frequent Contester“ könnt ihr auf unserer Homepage nachlesen unter:

<http://www.bavarian-contest-club.de/contest/ff/index.html>



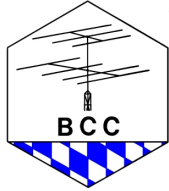
+++ rundbrief +++

Ham Radio 2007



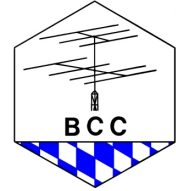
Zwischenstand Frequent Contester 2006

| Call | 160 CW | 160 SSB | WPX SSB | Summe | Call | 160 CW | 160 SSB | WPX SSB | Summe |
|---------|---------|---------|-----------|-----------|---------|---------|---------|---------|---------|
| DL6FBL* | 406.182 | 107 | 2.520.044 | 4.957.778 | DL8WPX | 103.673 | 107 | | 622.680 |
| DL3TD* | 44.478 | 9.100 | 4.160.240 | 4.481.708 | DL8DYL | 103.673 | | | 622.038 |
| DK2OY* | 406.182 | 3.838 | 1.847.602 | 4.307.722 | DL9DRA | 103.673 | | | 622.038 |
| DK8ZB* | 670.248 | | | 4.021.488 | DJ2ZS | 102.648 | | | 615.888 |
| DL4MCF* | | | 3.799.464 | 3.799.464 | DJ1OJ* | | | 582.912 | 582.912 |
| DK6WL* | 403.542 | 151.829 | | 3.332.226 | DL1MGB* | 94.727 | 107 | | 569.004 |
| DL2RMC* | 426.290 | 114.347 | | 3.243.822 | DK4YJ* | 94.517 | | | 567.102 |
| DL3DXX* | 103.673 | 107 | 2.520.044 | 3.142.724 | DK9TN | 94.517 | | | 567.102 |
| OK1FCJ | 370.080 | 109.417 | | 2.876.982 | DL4RDJ | 94.517 | | | 567.102 |
| DD5FZ | | 31.654 | 2.660.744 | 2.850.668 | DL6MHW | 84.294 | | | 505.764 |
| PA1TT | | 45.448 | 2.520.044 | 2.792.732 | DK3GI* | 76.544 | | | 459.264 |
| SM6CNN | 462.576 | | | 2.775.456 | DF2LH | 35.344 | | 246.586 | 458.650 |
| DL2MWB | | | 2.759.941 | 2.759.941 | DD1JN | 51.152 | 24.816 | | 455.808 |
| DL5JS* | 163.425 | 73.874 | 1.172.979 | 2.596.773 | DL5KUT* | 33.390 | 31.616 | | 390.036 |
| DL9EE* | 427.067 | | | 2.562.402 | DC8SG | 54.111 | 8.650 | | 376.566 |
| DJ7EO* | | 107 | 2.520.044 | 2.520.686 | DL4NN | | 13.494 | 271.371 | 352.335 |
| DJ5MW* | 286.200 | | 775.250 | 2.492.450 | DK7VW | 57.413 | | | 344.478 |
| DL8LAS* | 412.444 | | | 2.474.664 | DJ5IR | 54.876 | | | 329.256 |
| DK9IP | 352.800 | 23.256 | 185.946 | 2.442.282 | DL1NEO | 48.944 | 2.505 | 900 | 309.594 |
| OE2VEL* | 341.105 | | 153.612 | 2.200.242 | DG7RO | 23.950 | 23.958 | 21.012 | 308.460 |
| DJ3WE* | 172.238 | 3.838 | 1.105.293 | 2.161.749 | DL6RBH | 24.264 | 5.542 | 125.350 | 304.186 |
| DL1RG | 268.943 | 10.460 | 211.735 | 1.888.153 | DK7CH | | | 284.032 | 284.032 |
| LX1ER | 3.895 | | 1.847.602 | 1.870.972 | DJ9RR | 46.870 | 107 | | 281.862 |
| DL1QQ | | | 1.847.602 | 1.847.602 | DG3FK | | | 277.522 | 277.522 |
| DL2AA | | | 1.847.602 | 1.847.602 | DJ5IW* | 45.804 | | | 274.824 |
| DJ0ZY | 130.570 | 23.664 | 777.022 | 1.702.426 | DL5XAT | 44.928 | | | 269.568 |
| DJ4KW | 270.746 | | | 1.624.476 | DL9NDV | 41.907 | | | 251.442 |
| DH0GHU* | 100.224 | 30.906 | 777.133 | 1.563.913 | DK9OV | | | 218.416 | 218.416 |
| OE2MON* | | 121.622 | 578.524 | 1.308.256 | DL4NER* | 35.866 | | 26 | 215.222 |
| DJ9MH* | 182.679 | 6.348 | 139.230 | 1.273.392 | DL6RBO | | | 205.556 | 205.556 |
| DL4CF | 136.884 | 40.334 | 143.416 | 1.206.724 | DM5JBN | 17.272 | | 96.288 | 199.920 |
| DL3LAB | | 82.720 | 700.508 | 1.196.828 | DJ5CL | 32.436 | | | 194.616 |
| DH1TW | 74.190 | | 695.006 | 1.140.146 | DK8FD | 30.040 | | | 180.240 |
| DK5TT | | | 1.133.974 | 1.133.974 | DK3YD | 23.991 | 1.696 | | 154.122 |
| OZ1ADL | | | 1.120.350 | 1.120.350 | DL9NCR | 12.954 | 12.516 | | 152.820 |
| DJ2MX* | 182.430 | | | 1.094.580 | DL8NBJ | 22.776 | | | 136.656 |
| DD1LD | 108.647 | 51.744 | 116.334 | 1.078.680 | DJ4SO | 21.736 | | | 130.416 |
| DL6EZ | 21.571 | 50.444 | 636.709 | 1.068.799 | DL2JRM | 13.580 | | 37.944 | 119.424 |
| PA0IJM | | 57.954 | 695.868 | 1.043.592 | DK7MCX | | 13.244 | 31.356 | 110.820 |
| DJ8EW | 156.310 | | | 937.860 | DL4YAO | 18.340 | | | 110.040 |
| DL5MEV | 54.786 | 17.856 | 501.760 | 937.612 | DL2ZA | 15.960 | | | 95.760 |
| DL1MAJ | 135.309 | 16.110 | | 908.514 | PA1TX | | | 88.394 | 88.394 |
| DL2QT | | | 900.375 | 900.375 | DG0ETE | 11.556 | | 17.800 | 87.136 |
| DL4RCK* | 103.704 | 8.295 | 203.948 | 875.942 | DL4GBA | | 4.731 | 57.281 | 85.667 |
| DL1VDL | 141.505 | | | 849.030 | DK1FW | | 12.673 | | 76.038 |
| DM1TT* | 137.924 | | | 827.544 | DL2MLU | | 7.119 | | 42.714 |
| DL3ABL | 33.720 | 11.826 | 511.448 | 784.724 | DL1TS | | | 41.160 | 41.160 |
| DK6CQ | 78.155 | 21.440 | 164.970 | 762.540 | DL9DRZ | | 6.138 | | 36.828 |
| DL6RAI* | 94.517 | 22.143 | | 699.960 | DF2FM | | | 24.780 | 24.780 |
| DF9ZP | | | 625.176 | 625.176 | DK4WA | | | 9.240 | 9.240 |
| DL5LYM | 103.673 | 107 | | 622.680 | DL8OH | | 107 | | 642 |



+++ rundbrief +++

Ham Radio 2007

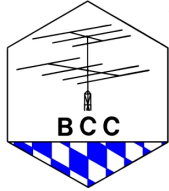


WAEDC-RTTY 2006 - Ergebnisse

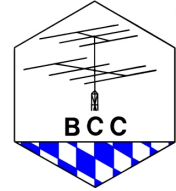
| Klasse | Call | QSOs | QTCs | Multis | Score |
|-------------|--|--------|------|--------|-----------|
| SO/LP | ZA/DL2RMC | 1307 | 310 | 619 | 1.000.923 |
| | EA8/DJ1OJ | 454 | 441 | 402 | 520.590 |
| | DG7RO | 496 | 299 | 425 | 337.875 |
| | DL9EE | 354 | 289 | 357 | 229.551 |
| | DL8NBE | 381 | 239 | 362 | 224.440 |
| | DK9IP | 322 | 260 | 348 | 202.536 |
| | DJ9MH | 213 | 260 | 255 | 120.615 |
| | DB7MA | 218 | 119 | 253 | 85.261 |
| | DJØZY | 175 | 0 | 452 | 79.100 |
| | DD1LD | 174 | 120 | 228 | 67.032 |
| | DL6RBH | 130 | 40 | 147 | 24.990 |
| | DL9NEI | 116 | 0 | 158 | 18.328 |
| | SO/HP | DL5NAM | 923 | 644 | 607 |
| DR5X | | 397 | 529 | 437 | 404.662 |
| (Op:DL8LAS) | | | | | |
| DL2MWB | | 350 | 410 | 336 | 255.360 |
| DHØGHU | | 118 | 282 | 311 | 124.400 |
| DP4N | | 145 | 170 | 226 | 71.190 |
| (Op:DL4NER) | | | | | |
| M/S | DJ4KW | 18 | 0 | 51 | 918 |
| | DP9A | 1097 | 953 | 749 | 1.535.450 |
| | (Ops:DG1HWM, DJ6TF, DJ7TO, DK4WA, DL6JZ, DL8ULF, DL9NDV) | | | | |
| | DKØIU | 749 | 280 | 561 | 556.689 |
| | (Ops:DG5HFS, DJ4KW, DK1IP, DK9HE, DL2SWW) | | | | |

Stimmen zum Kontest

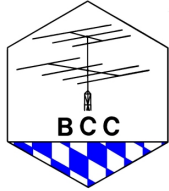
DG7RO: Nix defekt geworden, nur einen Diebstahl zu melden: Wer hat 15m geklaut (10m ist ja schon lange verschollen) ? Auf 15/10m war ja ausser den üblichen BIG Guns nichts zu hören. Auf 10m nur 2 Stationen, dafür eine sehr laute aus PY mit QTCs. Fragt man die Stationen, ob sie QTCs haben wollen sagen sie nein, ein QSO später fragt man sie, ob sie diese senden wollen und man bekommt 10 Punkte. Ist den Teilnehmern in RTTY nicht bewusst, dass sie auch QTC empfangen dürfen, oder ist der Stress zu hoch? Ziel wurde leider nicht erreicht, das vorgab, die QSO-Zahl vom cqww-rtty vor 2 Wochen zu erreichen; dürfte aber daran liegen, das die Zwangs-Schlafpause (Pausenregelung) recht unglücklich gewählt wurde (Karibik-Öffnung um 22UTC versäumt). **DHØGHU:** Da ich nur relativ wenig Zeit investieren wollte bzw. konnte, habe ich mich aufs QSO-fahren konzentriert, und QTCs ein bisschen vernachlässigt. **DJØZY:** Ich hoffe, dass ich mich nicht verrechnet habe, da der WT leider keinen WAE RTTY unterstuetzt, musste ich es manuell ausrechnen. **DJ4KW:** der Vollständigkeit halber noch mein persönliches Log vom WAE RTTY in der Anlage als STF File. Frustriert dass für DKØIU in den letzten Minuten keine neuen Stationen mehr zu finden waren und auf CQ keiner zurückkam, habe ich noch ein paar QSOs unter dem eigenen Call gefahren, die ich aber beim BCC nicht an die große Glocke hängen wollte. Man konnte die dummen Gesichter fast



+++ **rundbrief** +++
Ham Radio 2007

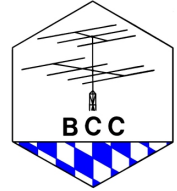


sehen, wenn ich in der letzten Stunde noch einstellige Contestnummern verteilt habe. **DJ9MH:** Meistens kommt Murphy während, manchmal vor dem Contest vorbei und in Ausnahmefällen ergreift er nach dem Contest die Initiative. Heute, 30.11.2006, hat die Post, also Telecom oder T-Online oder T-wasweißdennich einen RESET auf irgendeiner wichtigen Leitung durchgeführt, der dazu geführt hat, daß mein seit dem CQWW-Contest-Montagsmorgen ruhender Internetanschluß wieder mag. 934 Mehls wurden mir angezeigt. Das SPAM-Filer besagter Institution hat gleich mal 793 Fälle zur Seite geschoben und weitere 43 habe ich zu Fuß beseitigt. Da waren nur noch schlappe 98 Mails zu lesen und bei ein paar konnte ich mir eine Antwort nicht versagen. Und nun bin ich beim Contestgeschehen und meinen Punktelieferungen für einen gewissen BCC. Der WAEDC fand mit Schwachleistung von 50 Watt nauswärts statt. Murphy plagte mich und danach den armen DL4RCK mit der Rettung der QTCs. DANKE Walter! **DK9IP:** Auch von mir noch ein paar Punkte. Wegen diverser anderweitiger Verpflichtungen war leider nicht mehr drin. **DL2MWB:** Fazit: Es hat Spaß gemacht auch wenn ich so meine Probleme hatte die Empfangenen QTC Berichte unterzubringen **DL5NAM:** Mein erster WAE RTTY - ... und nicht der Letzte. Einiges gelernt für nächstes Jahr. Wenn dann auch noch 10m mal aufmacht und 15m nicht so bescheiden ist dürfte noch ein paar QSOs mehr drin sein. Auf dem Wunschzettel für den Weihnachtsmann steht schon ein Ersatz für den 80m Dipol - es geht ja letztendlich um meinen Chris(t)baum. JA's nur 24 - waren vermutlich alle in ihrem SSB Contest, dafür waren die W's mit 187 recht aktiv **DL8NBE:** Mit WF1B geloggt - Dank DJ3NG (via BCC-Reflektor gefunden) mittels WT4I-Contest-TOOL in ein Cabrillo ohne Punkte verwandelt - Durch DJ9MH mit LM4 zu einem STF-file erhoben - Punkte an BCC gezahlt **DL9EE:** Die ersten Gehversuche in RTTY, ansonsten ein eher ruhiger WAE. Vielen Dank an Walter (DL4RCK) für die schnelle Lieferung und Andree (DL8LAS) für die Unterstützung. **DP4N(DL4NER):** es war doch zeit für knapp 6h Betrieb, allerdings leider nur etwa eine Stunde tagsüber, der Rest nur nach 2200 bzw. 2300 localtime. irgendwie war es auf 40/80 anstrengend, QTCs zu bekommen oder zu vergeben, auf 15/20 war das leichter; leider hatte ich da nicht so viel Zeit. **EA8/DJ10J:** Leider macht das Programm nicht das gewünschte Cabrillo-Log und die neueste Version von WinTest hatte ich nicht zur Verfügung. Es mich einige Mühe gekostet, das PTC-II mit dem RCKRtty wieder wie gewohnt zum Laufen zu bringen, aber ich konnte wenigstens mitmachen. **ZA/DL2RMC:** Es lief nicht so, wie gedacht: 1. Freitag 17:00 - Samstag 14:00 Stromausfall Während dieser Zeit viele Pausen gemacht, Funkbetrieb mit Akku und zeitweise mit unregelmäßigem Generator um Akku wieder aufzuladen 2. 10m und 15m - harter Kampf um wenigstens ein paar QSO's zu machen. Einige DL'er und andere CQ rufen gehört, aber mit 100W nicht ran gekommen... 3. magere QTC Ausbeute. Wir waren halt zu leise in DX.



+++ rundbrief +++

Ham Radio 2007

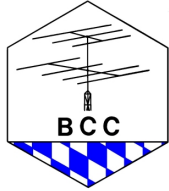


CQWW 160m CW 2007 - Claimed Scores

| Call | QSO | Punkte | States | CTY | TOTAL | Call | QSO | Punkte | States | CTY | TOTAL |
|--------------|------|--------|--------|-----|---------|--------------|------|--------|--------|-----|---------|
| SO | | | | | | DK8FD | 162 | 751 | 0 | 40 | 30.040 |
| DD2D | 1149 | | 41 | 66 | 670.248 | DL6RBH* | 149 | 674 | 0 | 36 | 24.264 |
| (Op: DK8ZB) | | | | | | DK3YD | 60 | 727 | 0 | 33 | 23.991 |
| SM6CNN | 911 | 5028 | 22 | 70 | 462.576 | DP4X | 143 | 666 | 1 | 34 | 23.310 |
| DL2RMC | 855 | 4535 | 27 | 67 | 426.290 | (Op: DJ2MX) | | | | | |
| DK6WL | | | | | 403.542 | DL8NBJ* | 122 | 584 | 1 | 38 | 22.776 |
| DF2UU | 865 | 4217 | 22 | 68 | 379.530 | DJ4SO | 73 | 418 | 1 | 51 | 21.736 |
| OL8R | 906 | | 15 | 65 | 370.080 | DL6EZ | 121 | 583 | 0 | 37 | 21.571 |
| (Op: OK1FCJ) | | | | | | DL4YAO | 108 | 524 | 0 | 35 | 18.340 |
| DK9IP | 890 | 4200 | 18 | 66 | 352.800 | DM5JBN* | 110 | 508 | 0 | 34 | 17.272 |
| DJ5MW | 617 | 3180 | 28 | 62 | 286.200 | DG7RO* | 130 | 568 | 0 | 31 | 17.608 |
| V31YN | 639 | 3262 | 57 | 26 | 270.746 | DL9NDV* | 101 | 469 | 0 | 35 | 16.415 |
| (Op: DJ4KW) | | | | | | DL2ZA* | 115 | 532 | 0 | 30 | 15.960 |
| DJ8EW | 505 | 2375 | 8 | 57 | 154.375 | DLØTUM* | 110 | 471 | 0 | 30 | 14.130 |
| DM1TT* | 527 | 2378 | 2 | 56 | 137.924 | (Op: DD1LD) | | | | | |
| DL1VDL | | | | | 141.505 | B1Z | | | | | 13.580 |
| DL4CF | 418 | 2013 | 6 | 62 | 136.884 | (Op: DL2JRM) | | | | | |
| HA1BC* | 509 | 2553 | 1 | 52 | 135.309 | DR6J* | 88 | 416 | 0 | 32 | 13.312 |
| (Op: DL1MAJ) | | | | | | (Op: DL9NDV) | | | | | |
| DD5M* | 529 | 2374 | 6 | 49 | 130.570 | DL9NCR* | 80 | 381 | 0 | 34 | 12.954 |
| (Op: DJØZY) | | | | | | DLØUJ* | 86 | 406 | 0 | 30 | 12.180 |
| DL5JS | 451 | 2058 | 4 | 55 | 121.422 | (Op: DL9NDV) | | | | | |
| DL1EJA | 300 | 1589 | 11 | 60 | 112.819 | DKØW* | 103 | 428 | 0 | 27 | 11.556 |
| DL4R | 383 | 1788 | 1 | 57 | 103.704 | (Op: DGØETE) | | | | | |
| (Op: DL4RCK) | | | | | | DDØYFD* | 69 | 302 | 0 | 21 | 6.342 |
| DJ3WE | 304 | 1486 | 2 | 59 | 90.646 | (Op: DG7RO) | | | | | |
| DL6MHW* | 329 | 1561 | 1 | 53 | 84.294 | LX1ER | 41 | 205 | 0 | 19 | 3.895 |
| DR4T* | 311 | 1457 | 0 | 56 | 81.592 | DKØED | 29 | 129 | 0 | 15 | 1.935 |
| (Op: DJ3WE) | | | | | | (Op: DJ8EW) | | | | | |
| DK6CQ | 299 | 1421 | 1 | 54 | 78.155 | DL4NER | 3 | 6 | 0 | 1 | 6 |
| DK3GI | 326 | 1472 | 0 | 52 | 76.544 | M/S | | | | | |
| OZ/DL5SE | | | | | 62.976 | DR1A | 1355 | | 37 | 77 | 812.364 |
| DJ5IR* | 233 | | 1 | 50 | 54.876 | DQ4W | 1140 | 5671 | 29 | 71 | 567.100 |
| DL5MEV | 122 | 794 | 12 | 57 | 54.786 | DFØSAX | 1068 | 5236 | 29 | 70 | 518.364 |
| DC8SG* | 170 | | | | 54.111 | DR5X | 830 | 4252 | 29 | 68 | 412.444 |
| DMØK | 234 | 1098 | 0 | 47 | 51.606 | OE2VEL | 726 | 4013 | 22 | 63 | 341.105 |
| (Op: DJ2ZS) | | | | | | DA3A | 759 | | 15 | 66 | 287.064 |
| DD1JN | 244 | 1112 | 0 | 46 | 51.152 | DL9EE | 485 | 2467 | 20 | 63 | 204.761 |
| DJ2ZS | 237 | 1086 | 0 | 47 | 51.042 | DL1RG | | | | | 178.367 |
| DL1NEO* | 233 | 1064 | 1 | 45 | 48.944 | DJ2MX | 450 | 2210 | 12 | 60 | 159.120 |
| DJ9RR | 232 | 1090 | 1 | 42 | 46.870 | EA4KD | 344 | 1927 | 19 | 58 | 148.379 |
| DJ5IW* | | | | | 45.804 | DLØCS | 327 | 1624 | 15 | 54 | 112.056 |
| DL3TD | 232 | 1059 | 0 | 42 | 44.478 | DR1R | 318 | 1575 | 14 | 56 | 110.250 |
| DA3X | 244 | 1077 | 0 | 39 | 42.003 | DHØGHU | 375 | 1728 | 2 | 56 | 100.224 |
| (Op: DL5JS) | | | | | | DL5XAT | 376 | 1664 | 3 | 51 | 89.856 |
| DF2LH* | 145 | 752 | 0 | 47 | 35.344 | DG4R | 260 | 1332 | 13 | 55 | 90.576 |
| DL3ABL* | 185 | 843 | 0 | 40 | 33.720 | DJ9MH | 217 | 1053 | 4 | 54 | 61.074 |
| DL5KUT | | | | | 33.390 | DL2MY | 235 | 1107 | 2 | 53 | 60.885 |
| DJ5CL | 202 | 901 | 0 | 36 | 32.436 | DKØNS | 204 | 1012 | 7 | 53 | 60.720 |
| DL3XM | | | | | 30.621 | DP4N | 181 | 815 | 0 | 44 | 35.860 |
| | | | | | | DL1MGB | | | | | 210 |

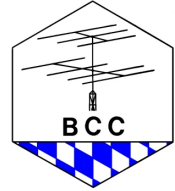
Station Operators - Multi Operator Category

DA3A: DF2VW, DF3VM, DF4PD, DK7VW, DK9VS. **DFØSAX:** DL3DXX, DL5LYM, DL8DYL, DL8WPX, DL9DRA. **DG4R:** DL1RG, Cluster. **DHØGHU:** DHØGHU, Cluster. **DJ2MX:** DJ2MX, Cluster. **DJ9MH:** DJ9MH, Cluster. **DKØNS:** DJ9MH, Cluster. **DLØCS:** DL9EE, Cluster. **DL1MGB:** DL1MGB, Cluster. **DL1RG:** DL1RG, Cluster. **DL2MY:** DJ9MH, Cluster. **DL5XAT:** DL4HG, DL5XAT. **DL9EE:** DL9EE, Cluster. **DP4N:** DL4NER, Cluster. **DQ4W:** DD1LD, DK4YJ, DK9TN, DL1MGB, DL4RDJ, DL6RAI. **DR1A:** DL6FBL, DK2OY. **DR1R:** DL9EE, Cluster. **DR5X:** DL8LAS, Cluster. **EA4KD:** EA4KD, DH1TW. **OE2VEL:** OE2VEL, Cluster.



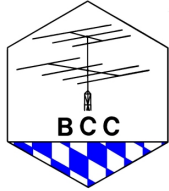
+++ rundbrief +++

Ham Radio 2007



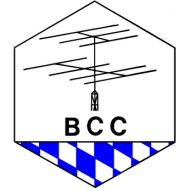
Stimmen zum Kontest

DD2D(DK8ZB): Trotz des wiederum provisorischen Aufbaus hier (Start Freitag Abend .Fertig 00:40Z) liefs gar nicht schlecht. Nur aus dem Osten konnte ich wieder mal nix hören (prasseln). **DD5M(DJØZY):** Wegen Sturm und Schnee erst wenige Stunden vor dem Kontest-Beginn die 80m Delta-Loop fuer 160m umgebaut. Ziel gab's mangels Erfahrung auf dem Topband nicht, erhofft waren mehr als 100 QSOs. Das Highlight war der K9DX, der sich auf ein CQ-Ruf am Samstag in der Frueh gemeldet hat. **DG7RO:** Die erste Nacht erst um 2 Uhr angefangen und bis um 6 Uhr mit S&P gearbeitet (ohen DX-Cluster, da ich sowieso alles anrufe, was ich höre, seltene Vögel wie CU oder 9H probierte ich erst gar nicht). Bis Morgens waren dann knappe 100 QSOs im Log. Dann kam die Müdigkeit und trieb mich wieder ins Bett. Nächsten Abend sollte es weitergehen, aber durch den Schneesturm war eine Seite des Dipols im Schnee auf dem Dach verschwunden, sodass fast nichts mehr ging; nur noch die gaaaaanz lauten Signale. Lösung: Station sharing: Neues Call, neue Punkte: DD0YFD wurde nun aktiv und graste das Band ab. Aber es war mühsam: Viele Ops kamen mit dem DD nicht zurecht und interpretierten es als DA oder DL. (Tja, da sieht mans, wenn check-partial-DB zum Einsatz kommt. - DG7RO wurde immer sofort richtig erkannt; DDØYFD nicht). **DHØGHU:** Die Zielsetzung: 1.) Steigerung des letztjährigen Ergebnisses (400Q/123k), idealerweise auf 500QSOs, dazu Nutzung aller verfügbaren Nächte... 2.) Ausprobieren von Win-Test **DJ2MX:** Die schönen Berichte von Rudolf DJ3WE haben mich „gezwungen“ dass ich auch ein bisschen „EXTRA“ dazu schreibe Es wurde ja geplant nach Gumpenweiler (Mittelfranken) zu gehen, wo meine Schwiegermama am Samstag ihren Geburtstag gefeiert hat. Also, der Plan war simpel, tagsüber feiern und Nachts funken Am Freitag dann doch Planänderung. Unser Sohn Sven (4 ½ Jahre), hat die Windpocken bekommen und damit 2 Wochen „house arrest“. Also, was nun ? Ich habe mit Bernd DF3CB telefoniert. Seine Station war am Wochenende frei und ich durfte wieder mal von seiner Station funken (Vielen Dank Bernd !). Das war mir, ehrlich gesagt, auch viel lieber als am Samstag beim Schnee und Minus-Graden in Gumpenweiler die Antenne aufzubauen. Das alles habe ich von unserem letzten Trip in HBØnoch nicht vergessen. Zwei Stunden vor dem Contestbeginn war ich dann an der Funke. Beim Testen musste ich leider feststellen dass die CW-Tasten von FT1000MP und die TRX Steuerung nicht funktioniert. Es folgte ein Telefonat mit Matthias DK4YJ (unser neuer Technik-Guru), der mir dann geholfen hat MicroHAM Router neu zu konfigurieren. Ein paar Minuten später war alles wieder in Ordnung (Danke Matthias). Gefunkt habe ich dann im Contest nur die erste Nacht und die letzten vier Stunden am Sonntag. Die schönen (potentiellen) NEW ONE's : BA4RF, 3W3W, 9N7JO, HP1WW, VP9I usw waren bei mir nicht zu hören. KP4KE habe ich ein paar mal ganz kurz gehört aber das hat leider nicht für ein QSO gereicht. Zum Schluss habe ich dann auch das Rufzeichen in DP4X gewechselt und in einer Stunde 135 QSO's gemacht. Für das dritte Rufzeichen hat die Zeit nicht mehr gereicht (GAME OVER) **DJ3WE:** Hallo Contestfreunde, sorry, dass ich mich schon wieder melde. Ich hatte ja am Samstag schon quasi „mit dem Leben abgeschlossen“: Schwache Antenne plus Telefonstörungen beim Nachbarn, das sind schon Schicksalsschläge!! Aber ist ja erstaunlich, was ein guter und ausführlicher Schlaf in der Nacht vom Samstag zum Sonntag alles ausmachen kann. Man hat wieder Ideen und sinnt auf Auswege. So fiel mir dann ein, dass es ja auch eine Welt unterhalb von high power gibt und dass ich ja schon seit langem ein Contest-Call besitze, nämlich DR4T, es aber bisher nie benutzt habe. Von Stunde zu Stunde gefiel mir die Idee besser und um 14Z war ich so heiß, dass ich einfach die Station einschaltete. Ich traute meinen Ohren nicht, als ich da plötzlich 4O1, YZ, SP, OK, HA und den sonstigen Balkan hörte. Na ja, ging zu Anfang noch etwas mühsam, zumal DR4T offensichtlich nur bei hohen Feldstärken und mäßigem Tempo aufzunehmen ist. Relativ häufig kamen die Leute mit ?? oder DL4? zurück. Aber ab 15:30Z ging's dann schon mit 10-Minuten-Raten von 90 QSOs/h. Ich staunte nicht schlecht und genehmigte mir erst mal

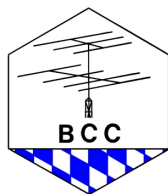


+++ rundbrief +++

Ham Radio 2007

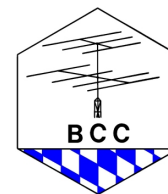


ein Weissbier ob des geretteten Tages. Zum ausführlichen Abendessen mit Besuch der Tochter gab's dann nochmal zwei Weissbier. Als ich dann völlig relaxed gegen 21Z wieder losschlug, war das Band voll bis zum Anschlag und komischerweise kam ich mit meinen 150W praktisch überall da hin, wo ich einen hörte. Ich hörte auch abartige Sachen wie XU und 9M2, aber nur in einer Art burst. Die riefen andere Europäer an und denen stockte offensichtlich auch immer der Atem, zumindest antworteten die Europäer erst mit einer Reihe von Fragezeichen, obwohl diese Raritäten komischerweise bei mir gut aufnehmbar waren, aber nur für ganz kurze Zeit. 160 ist wirklich ein seltsames und zunehmend faszinierendes Band! Das lief so gut, dass ich mit meinen 150W sogar noch sieben Multis für mein DJ3WE-Log schaffte, nämlich OH0, OZ, GW, UA9, EI und IS - natürlich nix wirklich Tolles, aber immerhin. Interessant auch, dass ich mit beiden calls jeweils etwas über 300 QSOs schaffte. Zwar brauchte ich mit low power für DR4T dafür 1,5 Stunden länger als für high power bei DJ3WE, aber das hing überwiegend damit zusammen, dass ich am Sonntag schon am frühen Nachmittag gestartet bin, wo die Raten natürlich schon langsamer waren. Erstaunlich auch die DXCC-Multis: 59 zu 56. Da fehlten eigentlich nur die USA, KV4, PJ2 (da war das Band bis Mitternacht noch nicht offen, obwohl ich kurz vor Mitternacht einen K3 recht laut als „burst“ hörte.) und der 7X0, den ich am Sonntag abend nicht mehr hörte, sowie MD4K, den ich am frühen Abend zwar sehr leise hörte, aber mit low power nicht hin kam und nachher war er irgendwie nicht mehr zu finden (ich habe natürlich als SO ohne Cluster gearbeitet). Der Contest hat speziell für DR4T extrem viel Spass gemacht und war völlig relaxed; es ging um nix und wo hat man schon mal die Chance, Weissbier während eines Contests zu genießen? Ich hätte mir nie gedacht, dass man mit LP so flott und problemlos auf 160m funken kann. Manfred, jetzt kannst Du für DJ3WE (claimed) 172.238 Punkte verbuchen. Das ist evt. schon mehr als 1% des BCC-claimed-scores, oder? Hajo, ich hoffe, Du weißt es zu würdigen, dass ich mich mit meinen zwei Calls gegenüber Deinen drei Calls zurückgehalten habe (fiel mir auch leicht, weil ich nur über zwei Calls verfüge...) und sicherlich wirst Du auch wieder mehr Punkte als ich auf Dein Konto gebucht haben, aber ich halte es wie die Japaner: Das Alter hat immer den Vortritt... **DJ8EW:** Mangels eigener Antennenmöglichkeiten habe ich (meinen ersten) 160m-Contest im Clubheim gefahren. Es hat Spaß gemacht... Lothar **DKØW (DGØETE):** Viel QRM aus QTH Umgebung / zwischen 18.00-22.00 Rauschen bis 59+40 also kein Genuss TRX: TS2000 - 160m: ca 50m XYLs Wäscheleine 2m über Grund **DLØTUM(DD1LD):** Ich war am WE in S. mit DQ4W funken. Am Sonntag musste ich zurück nach M., am Abend hatte ich wieder etwas Zeit, dann dachte ich, ich funke bisserl...Ich habe unter DLØTUM gefunkt, damit mein DD1LD-Rufzeichen nicht wieder auftaucht. Die Punkte gehen an BCC, nicht viel, aber trotzdem... **DL1NEO:** Mit einer ange-matchten FD4 und 100W lässt sich nun mal leider kein Blumentopf gewinnen. Immerhin 5 DX-QSOs mit 5 Multis, Highlight VY2ZM beim ersten Anruf. Gehört, aber leider nicht erreicht: SV, IS, 4X und 4L. Effektive Operating Time war kürzer (ca. 7h), das Programm lief nur längere Zeit im Hintergrund. **DL1RG:** Hat wieder viel Spass gemacht. Neben dem neuen Contestcall wurde auch noch eine neue Antenne ausprobiert. Die Oblong-Antenne (62m x 20m) funktionierte als RX-Antenne ufb (z.B. K9DX 59+10 oder W5UN 59 real). Leider war sie als TX-Antenne nicht so gut, da sie durch Bodennaeh zu stark bedaempft wurde. 9N7JO, KV4FZ, 3W3W, CE1/K7CA, VP9I, YE1ZAT u.a. leider nur gehoert. Die TX-Vertical hat der Sturm entschaeerft **DL4CF:** Leider konnte ich erst am Sonntag ab ca. 18 Uhr MEZ am Contest teilnehmen. Zuvor war ich mit der Reparatur meiner Antennen beschäftigt. Kyrill hatte meinen Beams doch mächtig zugesetzt! Condx auf 160m waren gut und das Band war recht ruhig. **DM1TT:** Ich hatte auf Fuchskaute einen Dipol aufgebaut im Betonmast und noch in Dunkelheit mit dem Rudolf/DL1PB abgeschneiden. SWR war gut und die Probe-qsos laeufteten gut mit der PA. :-). Aber als ein nach dem kleinen Schlaf zuruech zum Funkbuede kerhrtete, so 20 Min bevor Kontestbegin war SWR 3-4 d8-((. Gleich die Antennenende geprüeft: ja die ist

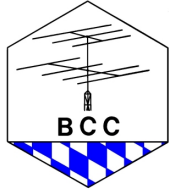


+++ rundbrief +++

Ham Radio 2007

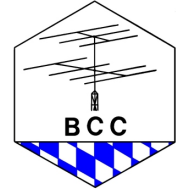


noch noch da. Die PA quittierte als die nur bis swr 3 anpassen kann. Hab dann noch den TRX getunt, und es ging gut, der K2 Tuner tunt fast alles. Bandrauschen war ab 5 bis 9 (ohne Preamp, natuerlich). Irgendwie dachte ich, dass es ausserhalb Stadtgebiet ruhiger sein sollte, vielleicht war's statishes Regen? Oder die Elektronik der Wirtschaftserweiterung, die ist naemlich jetzt in Betrieb? Oder alles nur inzwischen der Ohren? Irgendwie war dann die Motivation weg. Naja, was auch immer. Hatte trotzdem schon im Sonntagmorgen schluss gemacht und die wahrscheinlichen Grund entdeckt: die Antennendraehte war insbesondere beim Speisepunkt aufgefroren, die Dicke anstatt etwa 3 mm: etwa 10-12 mm. Hat mal die ganze Zeit geschneit ab Antennenaufbau. **DQ4W**: Team in good spirits, but propagation not as good as last year when we did 1339 QSO more from this QTH. Enjoyed the good activity on top band though. VQ9LA, was best DX - but missed JA for the first time in many years. **DR5X(DL8LAS)**: Ich habe leider erst am Samstag abend losgelegt, jetzt nach dem Contest ärgere ich mich, ich verspreche Besserung! Ich bin immer wieder erstaunt wie weit doch einige Ops mit Ihrer Frequenz daneben liegen, man hört ein CALL , kommt zurück und der meint Jemanden 1khz neben mir... **EA4KD(DH1TW)**: Auch in der Diaspora-Süd wurde ein wenig Betrieb gemacht - lediglich aber nur die erste Nacht. Es war erstaunlich, wie gut Pedro's 12m hohe L-Antenne ging. Nur das Hoeren ist in PLC-City (Madrid) nicht so einfach. **HA1BC(DL1MAJ)**: Standort war in Ungarn, hier in DL waren z.Zt. keine Antennen verfügbar. Als Transceiver stand ein FT847(ca. 90W) zur Verfügung, Antenne war ein Kelemen Dipol, V- förmig gespannt, ca 10m über Grund an der Einspeisung. Der RX mit zusätzlichem schmalen NF Filter hat ordentlich gearbeitet, gehört hätte ich noch einige interessante DX Stationen, na ja, vielleicht dann beim nächsten Mal... **OE2S**: Wir wollten eigentlich von OE2S etwas größeres machen, aber zuerst kam das QRL dazwischen und dann Kyrill. Die Antennen sind zwar alleganz, aber die Bäume, an denen die Drahtantennen hingen nicht mehr. Jetzt war ich nur von zu Hause mit einer Halfsquare ein paar Stunden qrv, konnte aber immerhin ein paar neue Länder erreichen und ein paar Punkte für den BCC ergattern. **OL8R(OK1FCJ)**: Many problems with first PA on 160m (mistuning), had to use alternative Tentec. As usual too sleepy on Sunday morning and felt asleep at 05:30. Beverage is mounted on high voltage poles for cows fencing approx 20-50cm above wire. **SM6CNN**: Great conditions and great fun. Best catch 3W3W, ST2R and 7Z1SJ. **V31YN(DJ4KW)**: Ich hasse diesen Contest! Alle CW Stationen der USA auf einem einzigen Band ist einfach zu viel, wenn man so einen guten Standort wie V3 hat. So habe ich mich nur drei mal für jeweils eine bis zwei Stunden ins Gewühl gestürzt, anfangs mehr als 100 QSO pro Stunde, was dann später angesichts des erzwungenen Gleichwellenbetriebs unter 90 abfiel. Mit 57 Staaten/Provinzen habe ich mal wieder das 48-Stunden WAS verfehlt. Überraschend war zu Sonnenaufgang am Samstag, dass neun Japaner (500 km weiter als nach ZL) es durch den US-Pileup schafften und 6 Minuten lang sogar mein „JA ?“ respektiert wurde. Unter 639 QSOs waren 19 Doppelverbindungen; ich gebe grundsätzlich nie „QSO B4“, denn ich will nicht ausschließen, dass bei dem wenig redundanten Pile-Up-Abfertigen im QRM etwas unterging. Leider bestand keinerlei Möglichkeit für Splitbetrieb, wenn ich die RIT nur 70 Hz verstellte, hörte ich schon die Gegenstationen der Nachbar-QSOs; schwache Stationen hatten keine Chance, nur 2 DLs schafften es ins Log. Als Logprogramm hat sich UCXLog von DL7UCX beim Abarbeiten der Pileups mit „Erraten“ unsicher aufgenommenen Calls anhand alter Logbucheinträge und der Master-Daten bewährt. Man arbeitet doch schneller und sicherer, wenn das Programm ein aufgenommenes Call erkennt.



+++ rundbrief +++

Ham Radio 2007



CQWW 160m SSB 2007 - Claimed Scores

SSB auf 160m ist immer eine grosse Herausforderung - vielen Dank fuer den Einsatz. Es ist immer wieder schwierig, das Band ist voll und eine schöne Frequenz ist in Sekundenschnelle weg.

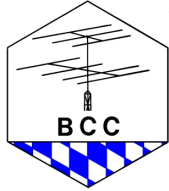
| Call | QSO | Punkte | States | CTY | TOTAL | Call | QSO | Punkte | States | CTY | TOTAL |
|--------------|-----|--------|--------|-----|---------|------------|-----|--------|--------|-----|---------|
| SO | | | | | | DL4RCK* | 100 | 395 | 0 | 21 | 8.295 |
| DK6WL | 573 | 2489 | 10 | 51 | 151.829 | DJ9MH* | 63 | 276 | 0 | 23 | 6.348 |
| OL8R | 451 | | 2 | 47 | 109.417 | DL9DRZ* | | | | | 6.138 |
| DL3LAB | 466 | 1880 | 1 | 43 | 82.720 | DL1RG | | | | | 6.000 |
| DL5JS | 317 | 1367 | 4 | 42 | 62.882 | DL6RBH* | 79 | 326 | 0 | 17 | 5.542 |
| PAØIJM | 299 | 1486 | 0 | 39 | 57.954 | DL4GBA* | 60 | 249 | 0 | 19 | 4.731 |
| DL6EZ | 296 | 1219 | 1 | 37 | 46.322 | DLØDX | 56 | 229 | 0 | 18 | 4.122 |
| PA1TT | 236 | 1196 | 0 | 38 | 45.448 | (Op:DL6EZ) | | | | | |
| DL4CF | 202 | 938 | 6 | 37 | 40.334 | DJ3WE* | 47 | 202 | 0 | 19 | 3.838 |
| DL8NBE | 204 | 883 | 1 | 36 | 32.671 | DK2OY* | 50 | 202 | 0 | 19 | 3.838 |
| DL5KUT | 172 | 832 | 3 | 35 | 31.616 | DJ6ET | 42 | 183 | 0 | 18 | 3.294 |
| DLØI** | | | | | 24.189 | DL1NEO* | 40 | 167 | 0 | 15 | 2.505 |
| (Op: DL4VCG) | | | | | | DO3MSH | 19 | 122 | 2 | 14 | 1.792 |
| DD5M* | 203 | 816 | 1 | 28 | 23.664 | DK3YD | | | | | 1.696 |
| (Op: DJØZY) | | | | | | DJ3GE* | | | | | 693 |
| DK9IP | 159 | 684 | 0 | 34 | 23.256 | DF7RG | 9 | 62 | 2 | 6 | 496 |
| DK6CQ | 157 | 670 | 0 | 32 | 21.440 | M/S | | | | | |
| DL5MEV* | 102 | 496 | 2 | 34 | 17.856 | DO2ML | 743 | 3203 | 16 | 55 | 227.413 |
| DK4LI | 150 | 576 | 0 | 30 | 17.280 | OE9R | 763 | | 8 | 55 | 243.243 |
| HA1BC* | 107 | 537 | 0 | 30 | 16.110 | DF2UU | 470 | 2128 | 11 | 52 | 134.064 |
| (Op: DL1MAJ) | | | | | | DA3A | 357 | 1479 | 4 | 42 | 68.034 |
| DL4NN* | 122 | 519 | 0 | 26 | 13.494 | DD1LD | 219 | 1078 | 7 | 41 | 51.744 |
| DK7MCX | 103 | 473 | 0 | 26 | 13.244 | DD5FZ | 222 | 931 | 0 | 34 | 31.654 |
| DK1FW* | 100 | 437 | 0 | 29 | 12.673 | DHØGHU | 228 | 909 | 0 | 34 | 30.906 |
| DL3MGK* | | | | | 12.384 | DD1JN | 181 | 752 | 2 | 31 | 24.816 |
| DL3ABL* | 101 | 438 | 0 | 27 | 11.826 | DG7RO | 158 | 726 | 1 | 32 | 23.958 |
| DA3X | 111 | 458 | 0 | 24 | 10.992 | DL6RAI | 150 | 671 | 1 | 32 | 22.143 |
| (Op: DL5JS) | | | | | | DL9NCR | | | | | 12.516 |
| DL9YAJ* | 79 | 353 | 0 | 27 | 9.531 | DL2MLU | 84 | 339 | 0 | 21 | 7.119 |
| DC8SG* | | | | | 8.650 | DG4R | | | | | 4.460 |
| V31DG | 59 | 312 | 15 | 12 | 8.424 | VK9DNX | 12 | 95 | 4 | 5 | 855 |
| (Op: DF9TM) | | | | | | DL2RMC | 8 | 80 | 4 | 4 | 640 |

Station Operators - Multi Operator Category

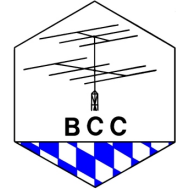
DA3A: DC8VK, DG9VH, DK9VS, DL7CS. **DD1JN:** DD1JN, Cluster. **DD1LD:** DD1LD, Cluster. **DD5FZ:** DD5FZ, Cluster. **DF2UU:** DF2UU, Cluster. **DG4R:** DL1RG, Cluster. **DG7RO:** DG7RO, Cluster. **DHØGHU:** DHØGHU, Cluster. **DL2MLU:** DL2MLU, Cluster. **DL2RMC:** DL2RMC, Cluster. **DL6RAI:** DL6RAI, Cluster. **DL9NCR:** DL9NCR, Cluster. **DO2ML:** DO2ML, DL2RMC. **OE9R:** OE9MON, OE9TAV. **VK9DNX:** DJ7EO, DJ9RR, DL1MGB, DL3DXX, DL5LYM, DL6FBL, DL8OH, DL8WPX.

Stimmen zum Kontest

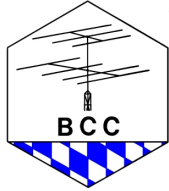
DD5FZ: Ist zwar nicht so viel, hat aber Spass gemacht. **DD5M(DJØZY):** Ich kam mir vor, wie die bei VK9DNX - mich hat auch keiner gehoert. CQWW auf SSB 160m mit LP kann einen zur Verzweigung fuehren Nach dem ich am Sonntag abends nach 10 Minuten Muehe mein Call zu uebermitteln vom OK2SW ein „38OK“ bekommen habe und der YL7X mir ein „super QRPP“ bestaetigte, habe ich mit Erleichterung die Station ausgeschaltet. **DHØGHU:** also eigentlich hatte ich ja garnicht so richtig Lust auf SSB... Die paar Stunden, die ich in treuer Pflichterfuellung :-))) aufgewandt habe, um den Club-Score ein wenig zu unterstuetzen, haben dann aber doch noch etwas Spaß gebracht, auch wenn DX weitgehend gefehlt hat. 3%



+++ **rundbrief** +++
Ham Radio 2007

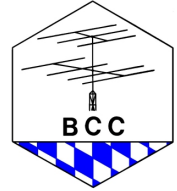


mehr Punkte als 2006, bei ca. 2/3-3/4 des Zeitaufwandes. **DJ3GE:** Es sind 693 Pünktchen. 160m SSB ist ja schon SM, aber QRP SSB?!! - 73 Helmut **DJ6ET:** hab nur geschaut, dass ich die 160m-Station ans laufen kriege, aber dann wenig Lust gehabt weiter zu funkeln, also nur eine magere Ausbeute. **DJ9MH:** TS 850 + 3 Sprachspeicher - keine Wort habe ich selber gesagt in diesem SSB-Test **DK1FW:** Noch ein paar Punkte von einem Masochisten mit angematchtem 80/40m Dipol **DK9IP:** Am Sonntag Abend konnte ich mich doch noch zu 3 Stunden „Pflichterfüllung“ aufrufen. **DL1NEO:** Mit 100W und einer angematchten FD4 ist nun mal kein Blumentopf zu gewinnen... **DL3ABL:** Wir haben wieder den familienfreundlichen Contest praktiziert und abwechselnd mit 3 Rufzeichen gefunkt. Ausnahmsweise habe ich 'mal mehr Punkte als Micha... aber ohne 4 glücklich erfunkte Multis in den letzten 15 Minuten hätte ich das nicht hin bekommen. **DL4CF:** Nur ein kleiner Beitrag für die Clubwertung!!! **DL5MEV:** ohne PA hats weniger Spass gemacht Ein Wunder das trotzdem bei dem QRM VO, VE, KP4, und 2 USA gingen. **HA1BC(DL1MAJ):** With 100W and a simple dipole a contest for masochists hi! **OL8R(OK1FCJ):** I do not usually run SSB contest, CW is more relaxing and especially 160m SSb is real challenge to get some decent results. Each KW station (including mine) occupys approx 1Khz sometimes more and there are serious problems to other smaller pistols to position themselves into band. Clear winner were stations which started CQ on good QRG usually before contest and kept it over most of the contest. Bright invention, but not for smaller pistols. I used similar practice for part of the contest CQ on one QRG and through second VFO searching for missing contacts. Conditions were not really good at least from my perspicitive, first night I couldn't hear almost any stateside stations. During saturday I took some naps, but Saturday night I run till 11 pm. At late saturday evening rate were so low, that I was just consuming electricity. later I found comments form OH station that I do not listen :)(TX but no RX). Well as matter of fact he or she was right. I used 2 beverages 90/270 degrees, but no listenning antennas to 0/180. Second night I had problems to get right and clear QRG and virtually I could not hear stations calling me becuase near by stations were at least 59+10 or more... **PA1TT:** Had quit some trouble in copying stations, VK9DNX was impossible to copy, even to find without cluster. The Inverted L (TNX Gerard PA1TX and Rick) worked good, some single station had problem whit the double T, after 3 years i was removed from the master.DTA and some did not trust thier ears, most stations heard me 1e Time there was no problem, but receiving in the QRM was hard. **V31YN(DF9TM):** Was die Aktivität im CW-Teil zu viel war, war im SSB-Teil zu wenig. Die Bedingungen schienen in CW-Teil auch vergleichsweise besser gewesen zu sein. YL Gabi hat an zwei Abenden in den Amerikas die SSB-Fahne hoch gehalten. **VK9NDX:** Man merkt doch deutlich, wie weit wir hier eigentlich von allem weg sind... Von dutzenden gehoerten Stationen waren nur sehr wenige in der Lage uns aufzunehmen.



+++ rundbrief +++

Ham Radio 2007

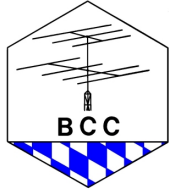


CQWW WPX SSB 2007 - Claimed Scores

Für diese Club-Competition zählen die Ergebnisse der Clubmitglieder aus dem SSB- und CW-Teil des CQWW WPX.

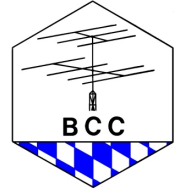
| Call | QSO | PTS | PFX | Score |
|--------------------|------|-----|-------|-----------|
| SO-160m-QRP | | | | |
| DJ3GE | 18 | | | 588 |
| SOAB-LP | | | | |
| DD5M | 763 | 443 | 1754 | 777.022 |
| (Op: DJØZY) | | | | |
| EA8OM | 534 | 532 | 1656 | 582.912 |
| (Op:DJ1OJ) | | | | |
| DJ9MH | 297 | 234 | 595 | 139.230 |
| DL6RBH | 310 | 218 | 575 | 125.350 |
| DD1LD | 273 | 207 | 562 | 116.334 |
| DF2PH | | | | 100.188 |
| DL1TS | 137 | 120 | 343 | 41.160 |
| B4R | | | | 37.944 |
| (Op: DL2JRM) | | | | |
| DK7MCX | 137 | 117 | 268 | 31.356 |
| DF2FM | 120 | 105 | 236 | 24.780 |
| DG7RO | 118 | 103 | 204 | 21.012 |
| DKØW | 105 | 89 | 200 | 17.800 |
| (Op: DGØETE) | | | | |
| DGØLFG | | | 5.460 | |
| SO-20m-LP | | | | |
| DL4GBA | 195 | 167 | 343 | 57.281 |
| SOAB-HP | | | | |
| DL4MCF | 1990 | 824 | 4611 | 3.799.464 |
| DL2MWB | 1505 | 769 | 3589 | 2.759.941 |
| DD5FZ | 1639 | 712 | 3737 | 2.660.744 |
| 9M6AAC | 817 | 375 | 2401 | 900.375 |
| (Op: DL2QT) | | | | |
| PAØIJM | 799 | 412 | 1689 | 695.868 |
| DK3W | 640 | 414 | 1332 | 551.448 |
| (Op: DL3ABL) | | | | |
| DL5MEV | 552 | 392 | 1280 | 501.760 |
| DL1EJA | 455 | 328 | 988 | 324.064 |
| DK7CH | 442 | 317 | 896 | 284.032 |
| DL6RBO | 379 | 268 | 767 | 205.556 |
| DL4RCK | 349 | 268 | 761 | 203.948 |
| DK6CQ | 303 | 235 | 702 | 164.970 |
| PA1TX | 258 | 193 | 458 | 88.394 |
| DN3FA | 111 | 100 | 192 | 19.200 |
| (Sohn von DK9VZ) | | | | |
| DK9IP | 19 | 19 | 64 | 1.216 |
| DL1NEO | 18 | 18 | 50 | 900 |

| Call | QSO | PTS | PFX | Score |
|-------------------|------|------|------|------------|
| SO-20m-HP | | | | |
| DL3KZA | 388 | 314 | 728 | 228.592 |
| OE2S | 315 | 204 | 753 | 153.612 |
| (Op: OE2VEL) | | | | |
| DL4CF | 312 | 254 | 604 | 153.416 |
| SO-40m-HP | | | | |
| DL3TD | 1707 | 782 | 5320 | 4.160.240 |
| OZ1ADL | 1000 | | | 1.120.350 |
| DG4R | | | | 211.735 |
| (Op: DL1RG) | | | | |
| SO-160m-HP | | | | |
| DF2UU | 397 | 264 | 762 | 201.168 |
| SOA-AB | | | | |
| DL5JS | 913 | 531 | 2209 | 1.172.979 |
| DJ3WE | 965 | 511 | 2163 | 1.105.293 |
| DHØGHU | 774 | 469 | 1657 | 777.133 |
| DJ5MW | 713 | 443 | 1750 | 775.250 |
| DL6EZ | 622 | 437 | 1457 | 636.709 |
| DG3FK | | | | 277.522 |
| DL75ERL | 418 | 313 | 867 | 271.371 |
| (Op: DL4NN) | | | | |
| DF2LH | 369 | 278 | 887 | 246.586 |
| DP4N | 115 | 104 | 250 | 26.000 |
| (Op: DL4NER) | | | | |
| DP9A | 68 | 66 | 140 | 9.240 |
| (Op: DK4WA) | | | | |
| SOA-15m | | | | |
| DP9Z | 659 | 456 | 1371 | 625.176 |
| (Op: DF9ZP) | | | | |
| M/S | | | | |
| OE9R | 1966 | 854 | 4742 | 4.049.668 |
| DLØCS | 1104 | 584 | 2399 | 1.401.016 |
| DLØMB | 559 | 406 | 1365 | 554.190 |
| DL1A | 512 | 352 | 1241 | 436.832 |
| DKØJRS | | | | 288.864 |
| M-2 | | | | |
| LX8M | 3844 | 1036 | 8917 | 9.238.012 |
| AO4R | 3839 | 1070 | 8444 | 9.035.080 |
| DR5N | 3265 | 1055 | 7524 | 7.937.820 |
| M/M | | | | |
| DR1A | 7290 | 1478 | | 25.600.438 |



+++ rundbrief +++

Ham Radio 2007

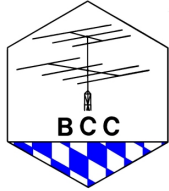


Station Operators - Multi Operator Category

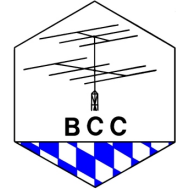
AO4R: EA4KE, EA4TD, EA4ZK, EA4CMD, EA4DEC, EB1ISN, EC1AGZ, EC4DX, EC4CBZ, EC7AEJ, EC7AKV, DH1TW, UY7CW. **DKØJRS:** DO2SDA, DL1JSO, DM5JBN. **DLØCS:** DK4LI, DL3LAB. **DLØMB:** DF2UU, DF3GY, DK9IP. **DL1A:** DK9OV, DJ6ZM. **DR1A:** DF3KV, DF6JC, DJ1YFK, DJ6ET, DJ7EG, DJ7EO, DL3DXX, DL6FBL, JK3GAD, PA1TT. **DR5N:** DC2YY, DJ9DZ, DK5OS, DK5TT, DL1REM, DL2DBH, DL9YAJ. **LX8M:** LX1A, LX1ER, LX1KQ, DK2OY, DL1QQ, DL2AA. **OE9R:** OE9HLH, OE9RWV, OE9MCV, OE9GHV, OE9TAV, OE9MON, OE9HGV.

Stimmen zum Kontest

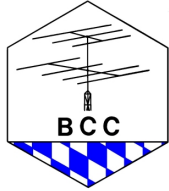
DD5FZ: Eigentlich hatte ich gehofft ein Multi-2 DD5FZ Teilnahme wurde steigen, aber nach den Aktivitäten für den RDXC (z.B. HBØ) wurde es doch ein „One Man Show“. Was ja nicht schlimm ist, da der Marathonlauf als SO für mich einen ganz besonderen Reiz ausübt. Ich hatte eigentlich gehofft etwas mehr zu erreichen. 2000 QSOs hätten eigentlich drin sein müssen, aber irgendwie hatte ich immer das Gefühl zu spät oder zu früh Bandwechsel zu machen, habe wohl zu viel CQ gerufen (ah... den süßen Gift des CQ-Rufes...) und irgendwann, vor Müdigkeit hört man irgendwie nichts mehr und hat keinen Nerv auf S&P. Ich war dies mal wohl nicht so gut drauf. Es hat auch nicht geholfen, dass die Ausbreitungsbedingungen nicht so gut waren. Auf 20 und 15 immer wieder zu versuchen, endlich eine Latte NA, SA oder Fernost zu arbeiten - Das Kostet. Da muss ich sagen, sind die 4.160.240 Punkte (1707 QSOs) auf 40m von DL3TD bewundernswert. 40 ist eh meine Lieblings Hass-Band. Ich habe immer den Eindruck ich komme mit dem Zoo auf 40 nicht wirklich klar. Congrats Lothar! **DD5M(DJØZY):**SSB/LP war eine reine Qual wie immer. Die Uebermittlung des Reports dank der schwachen Signale nebst viel QRM oft ein Geduldspiel. **DG7RO:** Wollte eigentlich am Samstag morgen mitmachen, aber auf 40m kam ich nicht durch, und wie auf 20m zum arbeiten war (ab 14:00), waren nur europäische Stationen zu hören - ausser um 12:xx der KP2. Amis zur üblichen Zeit hatten wohl keine Lust - ich habe nix nordamerikanisches gehört. Abends musste ich wegen TVI auf 40m aufhören und Nachts wollte ich die Enttäuschung vom Vortag nicht wiederholen. Sonntag war zu schönes Drachenwetter, das einfach ausgenutzt werden musste. Daher nur ein paar wenige Punkte für den BCC/FCC (Freq. Contester Competition). **DHØGHU:** nachdem hier wieder alles funktionierte auch von mir ein paar Pünktchen für den BCC anlässlich des WPX-SSB 2007. Was leider nicht funktioniert hat, waren die condx. Bis heute mittag waren irgendwo um 5% der QSOs mit Nordamerika - schockierend wenig. 15m war ein Reinfeld, 20m bescheiden. Heute abend hat 20m dann nochmal nahegelegt und für ein lahmes Wochenende entschädigt, und auch dafür, dass morgens selbst 40m nach W ziemlich mau aussah. Leider blieb dann keine Zeit mehr für ein paar schöne Runs auf 40m oder 80m heute abend, und morgen ruft erstmal eine QRL-Reise, die die OP-Zeit etwas limitiert. Dafür haben die letzten Stunden DX-Jagd auf 20m (und 40m) nochmal richtig Spaß gemacht... Ergebnis: Ziel (1 Mio Punkte) klar verfehlt, aber trotz SSB hats Spaß gemacht. **DJ3GE:** Again with YAESU FT817 + antenna tuner Z11 through inductivity to the coaxial cable to Windom antenna FD3, 21m long 8m high. QRP-Output < 5 Watt. SSB-QRP with a poor antenna is a hard job, but possible. **DJ3WE:** es rächt sich halt, wenn sich die Festivitäten um den Frühlingsanfang herum drängen und man tagelang erst nach Mitternacht ins Bett kommt. So addierten sich nur rund 24 Stunden Funkbetrieb, d.h. ich habe zumindest mein Pausen-Soll massiv übererfüllt und bin sehr froh, dass ich mein Ziel von 1 mio Punkten trotzdem erreicht habe, allerdings mein zweites Ziel von 1.000 QSOs wurde knapp verfehlt. Komisch auch, dass ich über sehr lange Zeitabschnitte meine QSO-Zahl immer nur mit dem Faktor 1.000 multiplizieren musste, um sehr dicht an das jeweilige Ergebnis heranzukommen. Wird doch nicht etwa eine neue Naturkonstante sein? Unglaublich, wie die Aufrüstung der Stationen voranschreitet: Spät am Sonntag abend (22:10 UTC) arbeitete ich N0NI auf 20m, der hier mit so großer Feldstärke einfiel, dass ich mir die Frage nach der verwendeten Antenne nicht verkneifen konnte. Der Mann berichtete



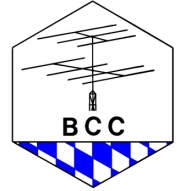
+++ **rundbrief** +++
Ham Radio 2007



trotz laufender Nummer 1400 von einer 4 mal 4el übereinander gestockten Antennenanlage neben einer weiteren 4 über 4, also immerhin 8 Stück 4-el Hygain 204BA Yagis, Monster-Anlage.... Da gibt es doch noch Spielraum für DR1A... Toll, wie der 6QT-Walter und der 3TD-Lothar unermüdlich ihre QSOs auf 160 bzw. 40m zusammen kratzten. Herzlichen Glückwunsch Euch beiden. Und natürlich dem DR1A sowieso... Komischer Contest: Ich hörte DJ9MH nicht. Sollte ich ihn wegen nicht Antretens etwa doch einmal geschlagen haben??!! Er hätte ja wenigstens 500 QSOs machen können, dann hätte es wenigstens nach einem Sieg ausgeschaut... **DJ9MH:** zugegeben, es ist nicht die große Liebe, dieser SSB-event. Dass sich Klein-Hajo dennoch aufgerafft hat, bei grottenschlechten Bedingungen ein wenig für den BCC zu punkten, ist german-lower-franconian Pflichtbewußtsein. Ein wenig „Farbe“ brachten die Bildchen von DR1A, OE4A und PJ2T ins Funkerleben. Am Niederrhein und im Burgenland wurde wohl im Dunkeln gefunkt und strahlender Sonnenschein in der Karibik war wohl auch eher zum Gähnen. Erstaunlich die Punkteentwicklung. Scheinbar haben diese Sondereuropäer auf einem anderen Stern gefunkt als ich. DL3TD blieb sein 1708. QSO erspart, weil er mich ums Verrecken nicht loggen wollte. x Versuche zu allen Tages- und Nachtzeiten ins Siegerlog zu schlüpfen, wurden von der Maschine mit CQ beantwortet. **DK3W:** auch mich haben die Bedingungen geplagt. Außerdem ist mittendrin der halbe 80m-Dipol runtergefallen und wir mussten eine FD4 an den Mast hängen. vy 73 Andrea DL3ABL **DL2MWB:** Gesundheitlich im moment etwas angeschlagen konnte ich leider nicht die volle Zeit investieren. Ziel war es dieses Jahr mindestens 1500 QSOs ins Log zu bringen. (Mein 2. WPX Contest) Alles in allem hat es mir auch bei schlechten Condx wieder einen riesen Spaß gemacht. **DL3TD:** Habe kurz vor dem Contest noch den Win-Test-Sprach-Processor in Betrieb genommen, so dass der 36-Stunden-SO-Einsatz problemlos ohne Stimmverlust ablief. Im Stillen hatte ich zwar auf 40m auf die 2000 gehofft, aber da hätte W die ganze Nacht gut laufen müssen. Hat aber trotzdem Spass gemacht. **DL4MCF:** nachdem ich wieder ausgeschlafen hab, hier mein WPX-Ergebnis: Diesmal hab ich an der Clubstation DK0EE gefunkt - aufgrund der Stationsausrüstung im good old 1-Radio-Style! Bei der PA konnte ich nur auf die Standard-Variante mit 2x3-500Z (ohne 160m) zurückgreifen. Die condx. waren ja nicht so toll - 10m Komplettausfall, 15m keinen Ami und nur wenig JAs - 160m ohne PA - somit spielte sich alles auf 80, 40 und 20 ab (gibts eigentlich auch ne 3-Band Kategorie? - aber bitte jetzt nicht wieder die Diskussion mit den Contest-Klassen anfangen, hi) Auf 40m war das Gedränge besonders groß - bei vielen scheint sich auch noch nicht rumgesprochen zu haben, dass man bis 7.200 funken darf - CQ-Rufe im oberen Bereich blieben meist ohne grossen Erfolg! Hab diesmal meine Pausen in vielen kleinen Abschnitten gemacht, so dass ich nicht wirklich mal pennen konnte - entsprechend erschlagen war ich auch nach dem Contest - da fragt man sich dann, ob das alles wirklich noch lustig ist, was man da macht - aber heute siehts schon wieder anders aus - die Sonne scheint (zumindest in Bayern) und im Rückblick hats doch wieder riesig Spass gemacht. **DL6RBO:** Please Mr. Murphy, next time go fishing, dancing or diving. **DN3FA:** Eigentlich sollte der WPX SSB in diesem Jahr ausfallen, um der Family etwas mehr Zeit zu widmen. Dann war mein 11jähriger Sohn Dominik aber so sehr am Kontestgeschehen interessiert, dass ich kurzfristig beschloss, mit ihm von zu Hause aus unter dem Ausbildungscall Punkte zu verteilen. Neben den restlichen Familienaktivitäten haben wir immerhin über 5h Contestzeit zusammengebracht. Zuerst hat ihm S&P viel Spaß gemacht. Das gelegentliche „88“ für die helle Stimme musste ich erklären. Als er dann aber mit „Thanks for the points my lady“ verabschiedet wurde, fing er laut an zu lachen. Am zweiten Tag traute er sich auch an seinen ersten CQ-Ruf und alles in Englisch. Das hat sicher mehr Spaß gemacht als am Wochenende Vokabeln zu lernen? Bis dann im WPX-CW wieder als DR4A **DP9Z(DF9ZP):** die bedingungen waren „lousy“... erst am sonntag gings etwas besser... wenigstens ein paar ja.sdie amis kamen fast alle ueber backscatter aus richtung 240 grad... zum glueck gibts voicekeyer,hi... **DR5N:** Die gesetzte Marke von 8 Mio.bei unserer ersten gemeinsamen



+++ **rundbrief** +++
Ham Radio 2007



WPX Aktivität wurden nur optisch nicht ganz erreicht! 10m war quasi ein Totalausfall hier im Ruhrgebiet. Ansonsten waren die Condx zeitweise ziemlich lausig, besonders in der Nacht vom Samstag zum Sonntag hätte man die Station für ca. 4 Stunden fast schließen können. Spaß gemacht hat es aber trotzdem. Man hört sich im WPX CW. 73 Bernd, DL9YAJ **OE2S**: Da die Station (und Operator) derzeit nicht wirklich contesttauglich sind, hat es nur für ein paar BCC-Punkte gereicht... **OE9R**: poor cods with poor antennas ... fun was a blast with the crew as usual! **PA1TX**: Schöner Contest mit grosse Folgen für mich. Nachdem ich ein QSO auf 10m (DR1A) gemacht habe, ist mein Eingangskreis vom Lineair hoch gegangen. Also ende WPX, dann mein Tower runter gelassen. Aber beim (elektrisch) kurbeln hat es mein Daum erwischt (zwischen Zahnrad und Kette). Nach eine operation van 1,5 Stunden war der Plastisch Chirurg fertig. Mein Daum ist wieder da wo er gehört, jetzt nür noch 3 Monate warten ob da alles wieder funktioniert. Montag wieder zurück vom Krankenhaus entdeck das ich das ganze Log im falschen Contest gelogd habe. Dank an Jochen DH5HV für diese reparatür (zwei Bier). Schlechter könnte es nicht gehen.

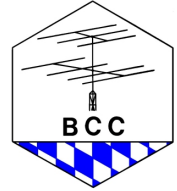
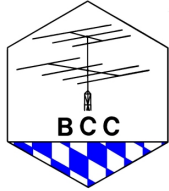
CQWW WPX CW Contest 2007

26. Mai 0000z — 27. Mai 2359z

Einsendeschluss: 01.07.2007

E-Mail: cw@cqwp.com

Bitte vergesst nicht, auf Eurem Log unter „CLUB“ ***Bavarian Contest Club*** oder ***BCC*** zu vermerken!



BCC unterwegs

Die jungen Wilden im Fürstentum - HB0/DK4YJ

Mathias, DK4YJ

Wir in Süddeutschland sind ja privilegiert: Nur wenige Autostunden entfernt haben wir mit Liechtenstein ein semi-rares DXCC-Land quasi vor der Haustüre. Und so geisterte die Idee, HB0 einmal in einem Kontest zu aktivieren, schon lange in Christophs und meinem Kopf herum. Nur ein passendes QTH hatten wir nicht. Dann erzählte uns Mario, DJ2MX von der letztjährigen DXpedition zum CQ 160m-Kontest und gab uns den Tipp, es auch einmal mit dem Chalet Barsüla zu versuchen. Die nächste Frage war die nach dem passenden Kontest: Es sollte erstens einer mit reichlich Aktivität sein, zweitens mussten DXCCs als Multis zählen

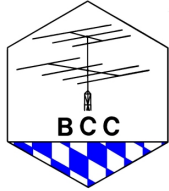


und drittens sollte zeitlich so liegen, dass nicht zwangsläufig mit riesigen Schneebergen gerechnet werden muss. Die Entscheidung fiel recht schnell auf den RDXC. Als zusätzliches Zuckerl nahmen wir auf der sehr guten RDXC Homepage erfreut zur Kenntnis, dass im RDXC noch nie eine Station aus HB0 ihr Log eingereicht hatte und das wir so sicher ein exklusiver Multi seien würden. Dachten wir.

Ulf, DK5TX, war auch sofort von der Idee angetan, und während des CQWW CW konnte dann auch Martin, DL5RMH, für die Idee begeistert werden. Damit hatten wir dann schon mal vier Kontest-Operateure gefunden. Simon, DJ4MZ, kam dann noch als RTTY-OP und Verstärkung ins Team. Und um es vorweg zu nehmen, wir sind recht überzeugt, dass es zwar sein erster, aber sicher nicht sein letzter Kontest war.

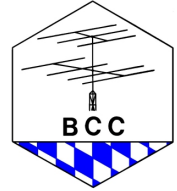
Die Teilnahmeklasse war auch schnell entschieden: M/2 sollte es sein, um den Funkspaß zu optimieren. Jetzt konnten wir uns auf die Vorbereitung der Technik stürzen. Alle Warnungen von „Chalet-Barsüla-Erfahrenen“, dass das Gelände zwar groß sei, Antennenarbeiten aufgrund des extrem steilen Geländes aber sehr sehr anstrengend wären, schlugen wir großzügig in den Wind. Und so begannen wir damit, sämtliche Bekannten im DKØMN-Umfeld mit Anfragen zu belästigen, ob sie uns dieses oder jenes leihen oder uns bei diesem oder jenen helfen könnten.

Im Dezember erstand Ulf einen gebrauchten Transceiver von Fredi, HBØBB, und Christoph und Ulf machten sich auf den Weg nach HBØ, um das Gerät zu holen und unser QTH schon mal in Augenschein zu nehmen. Fredi kommentierte vor Ort unseren Plan, von Barsüla aus zu funken, wie folgt: „Das QTH ist nicht schlecht - durch die Lage am Hang gibt es wenig QRM aus Russland“. Das klang ja schon mal toll für den Russian DX Kontest :-)



+++ rundbrief +++

Ham Radio 2007



Kurz nach Silvester warf Christoph dann einen Blick auf die Homepage des Radio Club Pazin und fand dort die Ankündigung, dass ein kroatisches Team dieses Jahr ein „semi-rare DXCC in Europa“ aktivieren wollte. Und zwar zum RDXC! Ihn beschlich eine dunkle Ahnung, die in einem kurzen Telefonat auch prompt bestätigt wurde: Wir bekamen Konkurrenz! Eine M/S-Aktivität unter dem Rufzeichen HBØ/9A8MM war geplant! So viel zum Thema „exklusiver Multi“. Die Frage „Wo genau seid Ihr denn?“ lieferte dann die Antwort, die Adresse sei Obergufer 47 in Triesenberg. Im Internet fand sich für unser Chalet die Adresse Triesenberg, Obergufer 49. Wie schön, funkende Nachbarn. Zum Glück stellte sich dann aber heraus, dass es sich um die Adresse der Vermieter handelte, und so begannen hektische Telefonate und Versuche, in Google Earth die Hütten „Chalet Barsüla“ und „Chalet Wann“ zu finden und den Abstand zu ermitteln. Irgendwann stand fest: 1300m. Puh, könnte gutgehen...

Weitere Ideen wurden entwickelt, wie man sich mit unseren kroatischen Nachbarn einigen könnte. Leider existiert im RDXC keine Multi/Multi Klasse, so dass diese Variante schon einmal ausschied. Die Überlegungen umfassten viele Varianten bis hin zu einer Möglichkeit doch gemeinsam M/M zu machen und das Ganze als Checklog einzureichen... Schließlich verständigten wir doch darauf, dass jeder an seiner ursprünglichen Plänen festhielt: Das Team HBØ/9A8MM startete in der M/S-Klasse, und wir planten weiterhin für M/2. Die Meinung der (auch extern konsultierter) Experten war, dass 1,3 km Abstand „eigentlich“ kein größeres Problem darstellen sollte. Ein mulmiges Gefühl blieb.

Die Vorbereitungen gingen also weiter, und wir verbrachten einige Abende bei DKØMN mit den Vorarbeiten. Antennen mussten gebaut, Kabel sortiert und gestapelt werden, etc. Das fertige Antennenkonzept sah dann wie folgt aus:

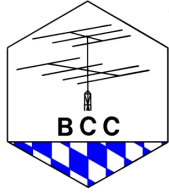
| | |
|--------------|---------------------|
| 160m: | Titanex V80 |
| 80m: | Titanex V80 / Dipol |
| 40m: | Vertikal |
| 20m: | Verikal |
| 20m/15m/10m: | Titanex LP5 |

Aufgrund der guten Erfahrungen im Fieldday sollte zusätzlich ein symmetrisch gespeister Dipol mit einer Matchbox zum Einsatz kommen.

Am Samstag vor der Abreise trafen sich die Aktivisten noch ein letztes Mal bei DKØMN, um alle Stationen einmal aufzubauen und in Betrieb zu nehmen. Dies hat sich als recht nützliche Übung herausgestellt, da fehlende Kabel und Kleinteile so noch vor der Abreise aufgefallen sind. Anschließend wurde alles verpackt und bis zum Donnerstag bei DKØMN gelagert.

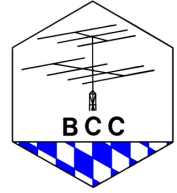
Donnerstag gab es um acht in der Früh noch ein kurzes gemeinsames Frühstück, und anschließend wurde das Material in zwei Autos verpackt. Angesichts der Berge war uns schon ein wenig mulmig, aber wir waren sehr angenehm überrascht, was alles in zwei Kofferräumen Platz finden kann.

Gegen 13:30 erreichten wir dann das Chalet. Bei den Planungen hatten wir ja immer mit Schnee gerechnet, doch mit dem Wetter hatten wir extremes Glück: Strahlender Sonnenschein und äußerst milde Temperaturen erwarteten uns, so dass die unterwegs an der Tankstelle erworbene Sonnencreme schnell zum begehrt-



+++ rundbrief +++

Ham Radio 2007



testen Gepäckstück avancierte.

Nach kurzer Einweisung durch unsere Vermieterin machte sich Ulf auf den Weg in den nächsten Supermarkt, und wir begannen mit dem Antennenaufbau. Jetzt erfuhren wir, was unsere Vorgänger mit „steilem Gelände“ meinten! Trotzdem war schnell ein guter Platz für die V80 und für einen Dipol gefunden. Beide Antennen waren dann auch pünktlich zum Einbruch der Dämmerung aufgebaut und in Betrieb genommen.

Inzwischen war Ulf mit einer Wagenladung Lebensmittel aus dem Supermarkt zurück. Während er sich um ein Abendessen kümmerte, verwandelte der Rest das vormals gemütliche Wohnzimmer in ein Shack mit zwei Funkarbeitsplätzen. Von Kleinigkeiten abgesehen ging das auch recht problemlos, so dass gegen 2100z die ersten QSOs ins Log kamen.

Der Andrang überraschte uns wirklich, wir hatten zwar auf ein paar PileUps gehofft, uns aber nicht träumen lassen, dass HBØwirklich so begehrt ist. Gerade in CW auf den Lowbands scheint vielen Leuten das Fürs-tentum doch noch zu fehlen.

Christophs neue V80 gab ein gutes Debut und bescherte uns prima Rapporte aus Nord- und Südamerika. Dies ist ganz eindeutig die Schokoladenseite dieses QTHs. Pferdefuß dieser Anordnung war die neu gebaute Anpassbox für 160m, die wir in der Theorie vom Shack aus umschalten konnten. Diese nötigte uns während des gesamten Aufenthalts viele nächtliche Ausflüge auf den Hügel auf und kostete uns eine Menge QSOs auf 160m, da sie prinzipiell kurz vor unserem Sonnenaufgang ein neues Zipperlein entwickelte. Ich hoffe, ich habe jetzt genug Erfahrungen gesammelt, so dass die nächste Version etwas robuster ausfällt.

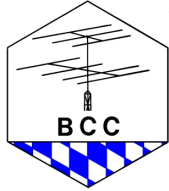
Abgesehen von dieser Anpassbox, ein paar Einstrahlungen in den PC-Voicekeyer und einem (durch eigene Dummheit im Teamwork) zerstörten TS-850 verschonte uns Murphy während des Aufenthalts, so dass es hier zum Glück nichts spektakuläres zu berichten gibt.

Pünktlich zu Kontestbeginn saßen Ulf und ich an der Station. Ulf wollte auf 20m in SSB, ich auf 15m in CW beginnen. Fünf Minuten vor dem Kontest traf ich noch Manfred, DJ5MW, auf dem ansonsten auffällig leerem Band. Nach dem Start lernten wir, was kontesten hinter einem Berg bedeutet: Die Rate war vernichtend! Nach ca. 10 Minuten (und drei QSOs auf 15m) wechselte ich nach 40. Dort lief es dann etwas besser, aber richtige Raten wollten sich nicht einstellen. Selbst laute UA-Stationen wollten uns nicht erhören, da sie fleißig untereinander QSOs machten. 20m wurde erst besser, als das Band nach USA aufging.



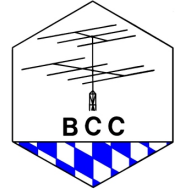
Im Kontest: DJ4MZ, DK4YJ, DK9TN

Den ganzen Kontest lang galt eine Regel: Desto größer die Wellenlänge, desto besser die Rate. Richtige PileUps konnten wir eigentlich nur auf 80m und 160m erzeugen, und auch dort nur in CW. Unserer



+++ rundbrief +++

Ham Radio 2007



kroatischen „Konkurrenz“ erging es aber eher noch schlechter - unser größerer Antennenaufwand für die Lowbands machte sich positiv bemerkbar.

Nachdem wir uns gedanklich von den hohen Raten verabschiedet hatten, tat diese Einschränkung dem Spaß auch keinen Abbruch. Am Sonntag in der Früh konnten wir in einer konzentrierten Aktion noch HBØ/9A8MM auf allen Bändern arbeiten, um wenigstens ein QSO auf 10m zu bekommen. Es hatte zwar keiner von uns eine funktionierende Antenne für 160m (Die Kroaten hatten überhaupt keine, und unsere hatte mal wieder das Handtuch geworfen), aber für die gewaltige Entfernung tat es auch die 20m-Vertikal mit 5 Watt. Nachdem wir unser SSB-QSO dort abgewickelt hatten und ich mich verabschieden wollte, kam ein entrüstetes „No no no - we´re not finished yet! I need you in CW!“ aus dem Kopfhörer. Damit sollten wir eine der wenigen Stationen sein, die HBØ sowohl in CW als auch in SSB auf 160m im Log haben.

Der Sonntag Vormittag verlief wieder eher unspektakulär. Auf 40m kamen in SSB noch eine Menge Sonntagsfunker ins Log, die uns entweder mit der Nummer 001 oder 002 beglückten oder denen die Institution einer Seriennummer völlig unbekannt war. Die letzte Stunde lieferte auf 20m noch einmal eine ganz erfreuliche Rate in Richtung USA.

Direkt nach dem Kontest übernahmen Simon und Martin die Station und kurioserweise stieg die Rate gleich wieder gewaltig an. Viele DX-Jäger scheinen sich in Kontesten nicht wohl zu fühlen. Der Rest begann schon mal mit dem Abbau der Antennen. Nachdem der Beam und die V80 wieder auf dem Autodach verstaut waren, machten wir uns auf den Weg zum kroatischen Team, um deren QTH zu besichtigen.

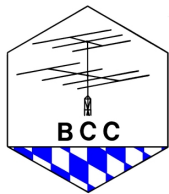
Nach unserer Rückkehr packten wir die letzten Antennen ein und räumten unsere Hütte so um, dass Platz für eine große Runde entstand. Der Sonntagabend stand ganz im Zeichen eines gemeinsamen Abendessens, zu dem wir unsere kroatischen Freunde in unser Chalet einluden. Die lokale Spezialität Käsefondue sorgte bei allen für große Begeisterung. Bis tief in die Nacht wurde über vergangene und zukünftige gemeinsame Treffen und Aktivitäten gesprochen und die feste Absicht geäußert, es beim nächsten Mal doch gleich von Anfang an gemeinsam zu planen.

Neben seinen Pflichten als Operator übernahm Ulf auch die Rolle des Chefkochs, so dass während der ganzen Zeit niemals das übliche Kontest-Junkfood zum Einsatz kam. Vielen Dank für die hervorragende Bewirtung! Alles in Allem hat uns der Ausflug eine Menge Spaß gemacht und auch viele neue Erfahrungen eingebracht. Dies wird vermutlich nicht unser letzter Ausflug zu diesem QTH gewesen sein.

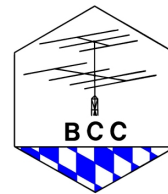
Ein Kapitel steht jetzt noch aus: Die QSL - Karten müssen noch gedruckt und verschickt werden. Die ersten Stapel mit direkt - QSLs treffen jetzt schon ein.

Vielen Dank noch einmal an alle Anrufer und vor Allem an alle, die uns mit Rat, Tat und Material unterstützt haben, insbesondere: HBØBB, DH1TW, DJ2MX, DKØMN, DK3YD, DL2NBU, DL2OBO, DL3MII, DL6RAI und IV3IYH

<http://www.dk9tn.de/hb0/>



+++ **rundbrief** +++
Ham Radio 2007



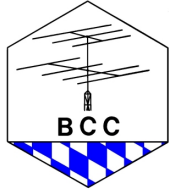
Gruppenfoto mit dem kroatischen Team (v.l.n.r.): Hinten: DL5RMH, DK5TX, DK9TN, 9A6XX, DK4YJ, 9A2SX. Vorne: 9A8MM, DJ4MZ, 9A3AXX.

HBØ/DK4YJ - RDXC 2007 - Claimed Score

| BAND | SSB | CW | DXC | OBL | POINTS | AVG |
|--------------|------------|-------------|------------|------------|---------------|-------------|
| 160 | 25 | 253 | 38 | 25 | 1250 | 4.50 |
| 80 | 170 | 406 | 53 | 50 | 2779 | 4.82 |
| 40 | 265 | 456 | 64 | 41 | 3154 | 4.37 |
| 20 | 67 | 401 | 49 | 39 | 2466 | 5.27 |
| 15 | 1 | 13 | 7 | 3 | 82 | 5.86 |
| 10 | 1 | 1 | 1 | 0 | 4 | 2.00 |
| TOTAL | 529 | 1530 | 212 | 158 | 9735 | 4.73 |

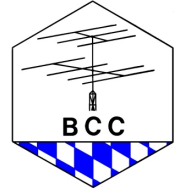
SCORE

3.601.950



+++ rundbrief +++

Ham Radio 2007



VK9DNX - Inside

Chris DL1MGB

Nach einer erfolgreich verlaufenen DXpedition möchte natürlich alle Welt genau wissen, wie es dort am seltenen Fleck gelaufen ist. Es werden Bericht und Bilder erwartet. Wie sah es hinter der Bühne aus? Das könnt ihr alles im Funkamateurliteratur nachlesen, der einen Artikel von uns hoffentlich in seiner Juli-Ausgabe aufs Papier bringt. Doch hier im BCC-Rundbrief gehen wir noch ein Stück weiter. Wir verlassen die Bühne und begeben uns in den VIP-Bereich.



Auch wenn keiner unserer Einladung zum BCC-Stammtisch auf Norfolk Island gefolgt ist, haben wir uns das gute Bier schmecken lassen.



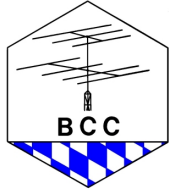
Nach zwei Tagen wegen Aussichtslosigkeit abgestellt: Die 6m-Bake



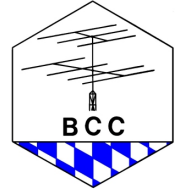
Warum hat mir keiner gesagt, dass es im Sunshine State Queensland auch regnen kann...



... und dass wir 1000m LFL dabei haben? Kann ich mir das Auftrennen ja sparen.



+++ **rundbrief** +++
Ham Radio 2007



Der natürliche Gang des Bieres
Teil 1: Der Einkauf



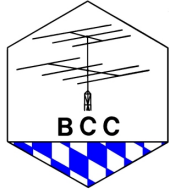
Der natürliche Gang des Bieres
Teil 2: Das Nachhausebringen



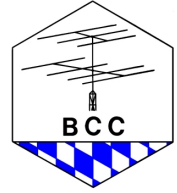
Der natürliche Gang des Bieres
Teil 3: Einlagern und Trinken



Der natürliche Gang des Bieres
Teil 4: Die Entsorgung des Leergutes



+++ **rundbrief** +++
Ham Radio 2007



Nach wenigen Tagen haben sich bereits die guten Köche herauskristallisiert.



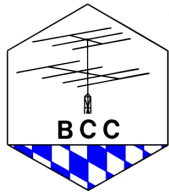
Essen wie bei Müttern.



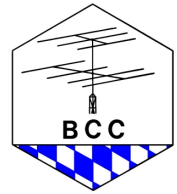
Wie kommen die Güter des täglichen Bedarfs auf die Insel? Natürlich mit dem Schiff.



Und da dieses Ereignis eine willkommene Bereicherung des Urlaubes darstellt, gesellen sich 90% der Touristen dazu. Die anderen 10% haben den Bus nicht geschafft.



+++ **rundbrief** +++
Ham Radio 2007



Jim, VK9NS, hat noch die Urform des Spiderbeams bei sich auf dem Dach.



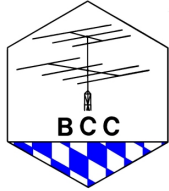
Und nach getaner Arbeit darf er sich auf seiner Bank ausruhen.



Schon längst kein Geheimnis mehr: Der obligatorische Isolator unter der Titanex. Die Anpassung funktioniert auch ohne Wasser in der Flasche.

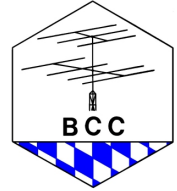


Erfolg setzt Schweiß voraus. So trieb Dietmar Chris einen halben Tag lang durchs Gebüsch, um die geliebte EU-Beverage zu verlegen.



+++ rundbrief +++

Ham Radio 2007



Diese Schuhe sorgten bei den Zollbeamten auf den Flughäfen unserer Reise immer für Aufsehen. Das ganze wurde getoppt, als wir Norfolk Island wieder verließen. Die Schuhe wurden aufs Band zum Durchleuchten gelegt (wurde inzwischen zur Gewohnheit).

Zoll: „Ohh, nice shoes...“

Chris: „Oh yes, that’s cow!“ (und deutete auf das Fell)

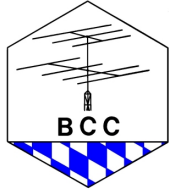
Zoll: „Oh nooo, but animal rights...“

Chris: „It’s a French cow!“

Zoll: „Ahh, then it’s OK!“

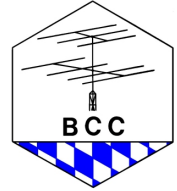
Nachdem Dieter eine ganze Weile in SSB mit VOX gefunkt hat und er konsequent den nicht vorhandenen Fußschalter zum Senden getreten hat, ist ihm, ohne dass er davon wusste, eine großartige Erfindung gelungen: Der Siemens-Luftschalter. Da der Betrieb mit diesem einzigartigen Stationszubehör auf Dauer sehr anstrengend ist, wurde ihm zur Entlastung ein Norfolk’scher Türstopper untergelegt.





+++ rundbrief +++

Ham Radio 2007



Sonstiges

BCC Stammtische

Die traditionellen Stammtische finden immer am dritten Montag eines Monats statt.

| | | |
|---|--|---|
| “Sport-Club Eltersdorf“ Langenastr. 17 91058 Erlangen | Erber, Gasthof Hotel Freisinger Str. 83 85737 Ismaning-Fischerhäuser Tel.: 089 996551-0 Telefax: 089 996551-40 | Brauerei August Gleumes Sternstr. 12-14 47798 Krefeld |
|---|--|---|

BCC-Stammtisch in Oberfranken

Der Oberfrankenstammtisch findet einmal im Monat meistens am 2. Donnerstag im Monat statt. Ab 19 Uhr trifft man sich in Kulmbach im Mönchshofkeller. Über den nächsten Termin wird im BCC-Reflektor und auf der Homepage informiert. Ansprechpartner ist Rainer, DL2MDZ.

BCC-Stammtisch Oberpfalz

Auch in der Oberpfalz trifft man sich im gemütlichen Rahmen. Eingeladen wird einmal im Monat bis jetzt am ersten Dienstag im Monat. Ab 19 Uhr steht die Clubstation DLØAO für BCCLer, aber auch für alle anderen Kontestverrückten offen. Nähere Informationen wie Anfahrtsweg erhält man bei Gary, DF2RG.

Termin für den nächsten Rundbrief

| | Redaktionsschluss | Erscheinungsdatum |
|---------------|-------------------|-------------------|
| CQWW SSB 2007 | 8. Oktober 2007 | 15. Oktober 2007 |

Wir sind für Beiträge aller Art dankbar. Sofern rechtzeitig eingereicht finden Eure literarischen Ergüsse auch den Weg auf diese Seiten. Das Ganze sollte in digitaler Form vorliegen, das Dateiformat des Textes ist eher zweitrangig. Vorzugsweise als ASCII-Text (*.TXT) oder schon vorformatiert in \LaTeX . Aber auch andere Formate wie MS Word (*.DOC) oder OpenOffice (*.SXW) können verarbeitet werden. Aufwendige Formatierungen müssen nicht vorgenommen werden, da am Ende eh alles auf einen Nenner gebracht wird. Für Bilder bietet sich das übliche JPEG- oder GIF-Format an. Ist der Beitrag dann fertig, dann schickt Ihr ihn einfach an Irina (dl8dyl@gmx.de) oder an Chris (cjanssen@bndlg.de).

Wir bitten alle, bei denen sich die persönlichen Daten ändern, die auf der BCC-Homepage veröffentlicht werden, dies dem Manfred, DJ5MW (dj5mw@gmx.net) mitzuteilen.

Viel Spaß und Erfolg in den weiteren Kontesten.

Irina, DL8DYL
Chris, DL1MGB